

1. Halbjahr 2018
Heft Nr. 56



blick



MITTEILUNGEN UND PROGRAMM DER SEKTION HANAU IM DEUTSCHEN ALPENVEREIN



Verehrte Mitglieder,

schon wieder neigt sich ein arbeitsreiches Sektionsjahr dem Ende zu. Das Jahr war geprägt durch Höhen und Tiefen, in dem auch leider ein im alpinen Bereich erfahrenes Sektionsmitglied während einer privaten Bergtour in den Schweizer Alpen tödlich verunglückte. Unser Mitgefühl gilt den Angehörigen, wir bedauern diesen Todesfall sehr. Die vielen Arbeitseinsätze unserer ehrenamtlich Tätigen sind Gott sei Dank unfallfrei verlaufen. Ganz besonders die Tätigkeiten zum Saisonbeginn der Hanauer Hütte fordern viel Manpower. Nicht nur für den Winterraum sondern auch, dass sich die Gäste während der kalten Sommermonate in der Hütte am warmen Kachelofen wärmen können, wurden 7 RM Holz mit der Seilbahn hoch transportiert, vor Ort ofenfertig gesägt und aufgesetzt. Dies ist keineswegs selbstverständlich und ohne ehrenamtlichen Einsatz nicht möglich.

Bedauerlicherweise läuft der Betrieb der Seilbahn noch nicht rund. Es treten immer noch Fehler auf, die sich dann als so speziell herausstellen, dass eine eindeutige Fehlerquelle nicht sofort auszumachen ist. Wir hoffen, dass bis Saisonbeginn 2018 der Betrieb zuverlässig läuft.

Wenn Sie diesen blick.punkt in Händen halten, ist unser neuestes Bauwerk – der Boulderblock im Kletterzentrum Hessen-Homburg – sicher bereits von vielen Boulder-Enthusiasten getestet worden. Mit dieser weiteren Spielart wollen wir die Attraktivität der Kletterhalle wieder steigern. Wir möchten uns schon jetzt für das Engagement bedanken, denn bevor der erste Fuß an die Wand gesetzt werden konnte, mussten noch viele Routen geschraubt werden. Und auch diese Aktion ist nicht innerhalb eines Tages erledigt und fordert viel Freizeit von unseren Fachleuten. Im nächsten blick.punkt folgt ein ausführlicher Bericht.

Eine weitere Herausforderung wartet noch auf uns, denn unser bisheriger 2. Vorsitzender hat sein Amt niedergelegt. Da diese Position weder vom restlichen Vorstand abgedeckt werden kann bzw. laut Satzung notwendig ist, hoffen wir, Ihnen bis zur JMV einen neuen Kollegen oder eine Kollegin zur Wahl vorstellen zu können.

Bis dahin wünsche ich Ihnen geruhsame Weihnachtstage, einen guten Start ins Neue Jahr und eine unfallfreie Winterzeit.

Ihre

Erika Labes
1. Vorsitzende

Titelbild: Murmeltier im Parzinngbiet
Foto: Sylvia Labes



Der nächste **blick.** erscheint im Juni 2018.

Redaktionsschluss ist der 1. April 2018.

Wir freuen uns auf Ihre Beiträge.

Bitte schicken Sie diese - möglichst mit Bildern - an die Redaktion.

Inhalt

blick. sektion

| | |
|--|---|
| Unsere Mitglieder | 4 |
| Einladung zur ordentlichen Jahresmitgliederversammlung | 6 |
| Jahresbeiträge 2018 | 7 |
| Unsere Jubilare... | 8 |

blick. kletteranlagen

| | |
|---|----|
| Öffnungszeiten Wasserturm und DAV-Kletterzentrum Hessen-Homburg | 10 |
|---|----|

blick. hütte

| | |
|---------------------|----|
| Hütteninformationen | 11 |
|---------------------|----|

blick. jugend & familie

| | |
|--|----|
| Die Jugend der Sektion Hanau im Deutschen Alpenverein, Gruppen | 12 |
| Die Familiengruppe | 15 |

blick. bericht

| | |
|---|----|
| Die Alpingruppe zum 25-jährigen auf der Hanauer Hütte | 16 |
| Klettern rund um die Hanauer Hütte | 18 |
| Gedanken unseres Ehrenmitglieds und Ehrenhüttenwarts Wolfgang Trapp | 20 |
| Rösti statt Kaiserschmarrn oder Skihochtour auf die Walliser 4000er | 22 |
| Aus dem Tagebuch der Hanauer Hütte | 23 |
| Bürgerfest des Bundespräsidenten – mit dabei Nikolaus Adora | 24 |
| Der erste Fachübungsleiter MTB in der Sektion Hanau | 25 |
| Der DAV Hanau auf dem Hanauer Bürgerfest | 25 |
| Ein Boulderblock entsteht | 26 |
| Arbeitseinsatz auf der Hanauer Hütte | 28 |

blick. ausbildung

| | |
|------------------|----|
| Kurse und Touren | 29 |
|------------------|----|

blick. termine

| | |
|---|----|
| Vorträge | 48 |
| Unser Programm von Januar bis Dezember 2018 | 50 |
| Gruppen in der Sektion | 56 |

blick. service + info

| | |
|--|----|
| Verleih von Ausrüstungsgegenständen, Verkauf | 57 |
| Kalender und Jahrbuch | 58 |

blick. kontakte

| | |
|--|----|
| Adressen, Telefonnummern und Impressum | 59 |
|--|----|

Unsere Mitglieder

4212 Mitglieder, 177 neue Mitglieder seit 01.04.2017
(Stand 30.09.2017)

Wir gratulieren unseren Geburtstagskindern nachträglich herzlichst zum Geburtstag ...

92 Jahre

Gernot Meussling
Egon Rautert

90 Jahre

Wilhelm Bensel
Ursula Gräbener
Gertrud Kottenhahn
Wilfried Steitz
Wilhelm Stempel

85 Jahre

Brigitte Börner
Friedrich Hohmann
Walter Keune

80 Jahre

Gerda Beduhn
Marie-Anne Buthmann
Manfred Englert
K.P. Hackendahl
Eva Honak
Herbert Kaiser
Ingrid Keune
Günter Kunkel
Rudolf Matuschek
Ernst-Ulrich Michels
Ilse Pöttgens
Dietmar Schulzendorff
Irene Staeves
Manfred Titz

75 Jahre

Ernst Alt
Horst Barth
Gert Behling
Johannes Diekhans
Ursula Girgzdies
Eberhard Greese
Bruno Güttinger
Volker Hübel
Elvira Jung

Günter Könitzer

Sigurd Künzel
Anton Lieb
Doris Neumann
Dietmar Obst
Jutta Pallutz
Erik Sondey
Henner Streubel
Klaus Vallaster
Renate Viel
Helmut Wagner
Helmut Walzer

70 Jahre

Astrid Abenthum
Rudolf Baumeister
Brigitte Boss
Elvira Dautrich
Horst Dörr
Astrid Falke
Peter Ginzinger
Heinz Götz
Horst Grün
Peter Haldan
Wolfgang Hüchel
Thomas Ihlenfeldt
Berta Jack
Lore Judas
Erich Laforsch
Gisela Patsch
Anna-Maria Rech
Charlotte Ringel-Cordey
Joachim Sbierski
Wolfgang Schäfer
Susanne Schäfer
Wolfgang-Gerhard Schilling
Heinz Schneider
Josef Schreiber
Regine Theiss

65 Jahre

Winfried Acker

Angelika Boes

Gerhard Brückmann
Helmut Dickel
Helmut Fox
Dieter Geißler
Wilhelm Günther
Frank Henning
Monika Hofmann
Peter Jacob
Alfred Kauck
Helmut Kistner
Wolfgang Klohoker
Karin Koch
Egon Lukas
Jürgen Mayer
Hildegard Mickler
Roland Mörschel
Gernot Möser
Magdalena Niederhausen
Herbert Okat
Friedrich Pulver
Renate Rogler-Lotz
Hans-Jürgen Salomon
Ludolf Schein
Petra Schmidtgen
Horst Schneider
Gabriele Schönfeld
Reinhold Schöw
Sven-Olaf Seidel
Heinz-Peter Spengler
Werner Stolbinger
Reimund Strauch
Ralf Tischbirek
Karin Wagner
Gerhard Wittrodt

60 Jahre

Berthold Andres
Hans-Ulrich Barke
Dietmar Bereiter
Anette Bergmann
Angela Bitterlich

Gary Brown

Horst Brückner
Ulrich Dausien
Klaus Diel
Klaus Dudek
Christine Fritzsche
Manfred Habig
Christian Hagelüken
Edwin Hagemann
Doris Haldan
Monika Heil
Hiltrud Herbst
Gerd Hohner
Jutta Krüger
Gabriele Kubala
Friedrich Lange
Sonja Larisch
Rüdiger Lemke
Jürgen Ludwig
Doris Mahr
Hubert Mailbeck
Edith Martinello
Martin Merz
Klaus Minuth
Gudrun Möser
Bärbel Newsham
Maurizio Pantaleo
Jörg Pohl
Hartmut Preuss
Johann Reiß
Frank Sander
Klaus Schmitz
Christine Schnatz
Michael Schneider
Hedi Simon
Jürgen Steinle
Marie-Luise Tauer
Michael Träger
Gudrun Ullrich
Jörg Wenzel

und begrüßen mit einem herzlichen Willkommen unsere neuen Mitglieder in der Sektion

Patrick Alexander
Meike Altmann
Jacqueline Bachmann
Martin Batz
Stefan Bauer
Christopher Bauer
Jochen Becker
Sarah Jeane Becker
Jonathan Beensen
Hannah Beensen
David Beensen
Michael Beensen
Nina Beißwenger
Kerstin Belz
Patrick Bergmann
Dunja Biberstein
Matthias Biberstein
Maik Billing
Anna Blos
Finn Bonhard
Claudia Broggin
Cinzia Broggin
Fabian Broggin
Andreas Broggin
Gabriele Brönnner
Norman Choteschovsky
Iris Doliwa
Jan Doliwa
Markus Dorrmann
Jakob Drossel
Elias Drossel
Carsten Drossel
Julia Eschenauer
Jana Fabel

Johanna Marie Faß
Jan Folger
Holger Franz
Ulrich Franz
Jusuts Franz
Sabine Franz
Jonas Franz
Klaus Freudl
Miriam Hanni Friedrich
Hans-Henning Friedrich
Silvia Friedrich
Nils Fütterer
Lara Fütterer
Jan Fütterer
Marc Fütterer
Monika Garbe
Stefan Gebb
Manuela Gebhardt
Stefan Gerlach
Christoph Gerlach
Heike Gethoeffler
Heidrun Giegerich
Joshua Gomez
Paloma Gomez Bermejo
Bastian Göttling
Michael Gräber
Ferdinand Guem
Niklas Günther
Thomas Guthmann
Otto Haas
Beate Haas
Sven Habermann
Elke Habig
Wolfgang Hackel
Joscha Hagemann
Avril Halstead
Sarah Heinrich
Thomas Heintz
Thomas Heistermann
Rainer Hennermann
Gabriele Hoffmann
Thomas Hoffmann
Sebastian Iffland
Uwe Jansen

Carola Jansen
Ronald Jäschke
Dieter Jöckel
Anne Jöckel
Bastian Kaiser
Felix Kauffeld
Christian Kauffeld
Ole Kempf
Smilla Kempf
Andreas Kempf
Peter Kirch
Paolo Kirsten
Miles Köhler
Hermann Kollin
Yvonne Körner
Sonja Kreißl-Kempf
Martin Luprich
Cornelia Mair
Philipp Merx
Frank Müller
Tino Nachtigal
Derrek Nitschke
Christoph Oster
Hans-Georg Pfürtsch
Jan Pfürtsch
Eva-Maria Raphael
Ernest Heinrich Rausch
Thorsten Reichel
Claudia Rein
Alexander Rieder
Nico Rieth Gomez
Susanne Rocskai
Michael Rodowski
Lisa Röhrig
Patric Romming
Matthias Schäfer
Linnea Schänig
Dirk Schiebellhuth
Annette Schimmel
Simone Schlotte
Daniel Schmerbach
Thomas Schmidt
Kathrin Schmidt
Jonah Schmidt

Alicia Marie Schneider
Binia Schneider
Malaika Schneider
Bettina Schneider
Michael Schneider
Barbara Schneider
Karin Schultz
Thore Schulz
Mariana Schunck-Jacob
Kerstin Schwahn
Alexandra Schwarm
Florian Schweighart
Wilma Schweighart
Thorsten Seitz
Roland Sonntag
Meike Steffen
Christian Steinberger
Antonia Steinberger
Luise Steinberger
Barbara Steinberger
Fiona Stengel
Timm Stephan
Michael Stock
Mark Stone
Mats Straßburger
Karl Otto Trautmann
Carlotta Veit
Isabella Veit
Friedericke Veit
Stefan Veit
Andreas Vesper
Anna-Vanessa Vogel
Achim Völkl
Angelika Völkl
Tanja Walle
Andreas Wallisch
Silvia Weber
Roland Weckesser
Andreas Weigand
Melanie Weigand
Iris Weiß
Sophie Wörner
Kerstin Wörner
Ralf Wörner

Anmerkung der Redaktion

Sollte der Fehlerteufel mal wieder sein Unwesen getrieben haben und Sie sind als neues Mitglied nicht namentlich erwähnt, bitten wir Sie um Entschuldigung.

Die Sektion gedenkt der verstorbenen Mitglieder:

Helmut Betschler (92 Jahre) Mitglied seit 1942
Fritz Bruder (62 Jahre) Mitglied seit 1975
Joern Hansen (76 Jahre) Mitglied seit 2009
Heinz Nazarenus (63 Jahre) Mitglied seit 2005
Joachim Schmidt (74 Jahre) Mitglied seit 1982
Wilhelm Stempel (90 Jahre) Mitglied seit 1974
Manfred Wahl (77) Jahre Mitglied seit 1968

Einladung zur ordentlichen Jahresmitgliederversammlung

am Donnerstag, 22. März 2018, 20.00 Uhr
Sandelmühle, Philipp-August-Schleißner-Weg 2a, Hanau

gemäß § 20 der Satzung

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Feststellung der Beschlussfähigkeit
3. Genehmigung des Protokolls der Jahresmitgliederversammlung 2017
4. Jahresbericht des Vorstandes
5. Kassenbericht des Schatzmeisters
Bericht der Rechnungsprüfer
Entlastung des Schatzmeisters
6. Entlastung des Vorstandes
7. Berichte aus den Referaten und Gruppen
8. Wahlen:
2. Vorsitzende/r
Jugendreferent/in
Hüttenreferent/in
9. Bestätigung:
Leiter/in Alpingruppe
Leiter/in IG Skisport
10. Haushaltsvoranschlag

Anträge zur Tagesordnung sind schriftlich bis zum 31. Januar 2018 an die Geschäftsstelle einzureichen.

Das Protokoll der letzten Jahresmitgliederversammlung wurde im blick. Nr. 55 veröffentlicht.

Hanau, im November 2017

Der Vorstand



Sie sind auf der Suche nach einer geeigneten Unterkunft für Ihren Winterurlaub im Pitztal.
Bei uns im Haus Astoria in St. Leonhard in Österreich sind Sie auf jeden Fall richtig!

Jahresbeiträge 2018

| Kategorie | Euro | Kategorie | Euro |
|--|-------|---|----------------|
| A-Mitglied Mitglieder ab vollendetem 25. Lebensjahr | 66,00 | C-Mitglied Mitglieder, die als A- oder B-Mitglied oder als Junior oder Kind/Jugendlicher einer anderen Sektion des DAV, ÖAV oder Alpinverein Südtirols angehören. Bitte Kopie des Mitgliedsausweises beifügen. | 33,00 |
| B-Mitglied (auf Antrag) Ehe-/Lebenspartnermitglied, wenn | 33,00 | Kinder/Jugendliche als Einzelmitglied, bis zum vollendeten 18. Lebensjahr | 25,00 |
| <ul style="list-style-type: none"> das Partnermitglied gehört der selben DAV-Sektion wie das dazugehörige Mitglied mit Vollbeitrag an es besteht eine identische Anschrift der Mitgliedsbeitrag wird von einem gemeinsamen Konto eingezogen aktives Mitglied der Bergwacht Mitglieder, die das 70. Lebensjahr vollendet haben | | Junior ab vollendetem 18. bis 25. Lebensjahr | 33,00 |
| Familienbeitrag wird gewährt, wenn | 99,00 | Schwerbehindert Gegen Vorlage eines gültigen Schwerbehindertenausweises und einem Grad der Behinderung von mind. 50% | |
| <ul style="list-style-type: none"> alle Familienmitglieder der selben Sektion angehören die gleiche Adresse aufweisen der Mitgliedsbeitrag in einem Zahlungsvorgang erfolgt Kinder und Jugendliche bis 18 Jahre sind im Familienverbund beitragsfrei | | <ul style="list-style-type: none"> Kinder/Jugendliche bis zum vollendeten 18. Lebensjahr: beitragsfrei Mitglieder ab vollendetem 18. Lebensjahr | 33,00 |
| | | Aufnahmegebühr (nur A, B, Junior und Familie) | einmalig 25,00 |

Folgende Jahrgänge werden für das Mitgliedsjahr 2018 umgestuft:

Jahrgang 1999 von Kind in Junior; Jahrgang 1992 von Junior in A-Mitglied

Beitragseinzug

Die Mitgliedsbeiträge werden im SEPA-Lastschriftverfahren am 02.01.2018 eingezogen. Die Mandatsnummer entspricht Ihrer Mitgliedsnummer bzw. bei einer Partner-/Familienmitgliedschaft der des Kontoinhabers.

Sollte sich Ihre Bankverbindung geändert haben, bitten wir um schnellstmögliche Mitteilung. Im Falle einer Nichteinlösung des Bankeinzuges sind wir gezwungen, die uns in Rechnung gestellten Bankspesen an Sie weiter zu belasten.

Außerdem weisen wir Sie darauf hin, dass ein Versicherungsschutz erst nach Bezahlung des fälligen Beitrages besteht, ebenso die Vergünstigungen beim Hüttenaufenthalt oder in unseren Kletterhallen.

Barzahler

Alle Barzahler bitten wir, den Jahresbeitrag Anfang Januar auf unser Konto bei der Sparkasse Hanau zu überweisen.

IBAN: DE61 5065 0023 0000 0207 84, BIC: HELADEF1HAN.

Um den Verwaltungsaufwand so gering wie möglich zu halten, bitten wir Sie um die Erteilung einer Einzugsermächtigung.

Der Beitrag wird dann jährlich Anfang Januar eingezogen und der Versand des Mitgliedsausweises erfolgt automatisch. Wir versichern Ihnen, dass wir diese Einzugsermächtigung lediglich für den Beitragseinzug verwenden.

Ausweisversand

Wie bereits seit einigen Jahren werden die Mitgliedsausweise direkt von München aus verschickt. Der Versand erfolgt voraussichtlich Mitte Februar. Die Mitgliedsausweise der Barzahler werden Mitte/Ende Januar verschickt, jedoch erst nach dem Eingang des Beitrages. Die Ausweise 2017 behalten daher bis Ende Februar 2018 ihre Gültigkeit. Voraussetzung ist jedoch, dass die Mitgliedschaft nicht zum Ende 2017 gekündigt wurde. In diesem Fall verliert auch der Ausweis seine Gültigkeit zum 31.12.2017.

Unsere Jubilare...

... möchten wir

am Samstag, den 24. Februar 2018 um 15.00 Uhr

in der Sandelmühle, Philipp-August-Schleißner-Weg 2a, Hanau

während einer kleinen Feierstunde bei Kaffee und Kuchen ehren und laden Sie dazu recht herzlich ein. Wir freuen uns auf einen gemütlichen Nachmittag, bei dem auch der Austausch von Erinnerungen sicherlich nicht zu kurz kommen wird.

Alle Jubilare erhalten ein separates Einladungsschreiben.

60 Jahre

Jakob Lötzbeyer

50 Jahre

Renate Fürst

Martina Hagl

Siegfried Hagl

Werner Kuhn

Rudolf Matuschek

Wilfried Steitz

Irmgard Wahl

Edgar Wilz

40 Jahre

Nikolaus Adora

Hans Bergmann

Kuno Bluhm

Reinhard Käppner

Wilhelm Lösch

Helmut Reining

Rainer Rentsch

Klaus Sattler

Gabriele Schönfeld

Walter Schramm

Stefan Stock

Patrizia Stöhr

Carola Wagner

Walter Wagner

25 Jahre

Heinrich Allmeritter

Bruno Appel

Andrea Back-Schwab

Monika Behling

Susanne Behling

Gert Behling

Günter Birkler

Aenne Blichmann

Heinz Blichmann

Sebastian Boes

Ulrich Brand

Ulrich Bretthauer

Johannes Diekhans

Astrid Falke

Norbert Falke

Heike Fischer

Janna Fischer

Karl Frank

Johanna Geyer

Michael Günther

Erna Herget

Peter Hof

Annemarie Hohmann

Florian Jacob

Peter Jacob

Jürgen Kleer

Jürgen Koptisch

Günter Krah

Friedel Krebs

Tobias Krieg

Alexander Langer

Romy Libbach

Torsten Libbach

Thomas Lindofsky

Uwe Mörschel

Hannelore Müller

Christof Müller

Anja Östreich-Günther

Rainer Patsch

Julia Pfeffer

Sabine Pfeifer

Annette Reining

Volker Reußwig

Patrick Schein

Mareike Schein

Erich Schleich

Robert Schwab

Christoph Schwab

Rainer Schwing

Gerold Simon

Carolin Stange

Jürgen Steinhäuser

Robert Steinhäuser

Elke Steinhäuser

Werner Stolbinger

Michael Taubel

Friedel Waidner

Stefan Waldschmidt

Lutz Wendland

Helmut Wenzel

Günter Weppler

Gerhard Wittrodt

Andreas Zhao-Gutmann

Roland Zoller

Danke für die Unterstützung



Sparkasse
Hanau

Einfach Draußen genießen!

Entdecke die riesige Auswahl in Osthessens
größtem Outdoorgeschäft - wir freuen uns auf Dich!

doorout.com GmbH & Co. KG | Frankfurter Str. 62 | 36043 Fulda
Öffnungszeiten: Mo. - Fr.: 10.00 - 19.00 Uhr, Sa.: 10.00 - 15.00 Uhr

doorout.com
Outdoor erleben.

Wir schenken Dir 10 EUR*
für Deinen nächsten Einkauf.
Gutscheincode: DAVHanau18



Foto: SALEWA

Auch online bestellen unter www.doorout.com

* gültig bis 30.04.2018, ab einem Mindestbestellwert von 80,- EUR, nicht mit anderen Aktionen kombinierbar

Öffnungszeiten Wasserturm Gelnhausen – Boulderraum

| | Öffnungszeiten | Wasserturm Gelnhausen Hailerer Straße 36 (Nähe Bahnhof) 63571 Gelnhausen |
|----------------------------|--|---|
| Di, Do So | 19.00 bis 22.00 Uhr 15.00 bis 18.00 Uhr | |

Wichtig: Der Turm ist nur an Weihnachten und an gesetzlichen Feiertagen geschlossen.
 Weitere unregelmäßige Termine finden Sie im Internet oder im Schaukasten am Turm.

Öffnungszeiten DAV-Kletterzentrum Hessen-Homburg

| | Öffnungszeiten | DAV Sektion Hanau Kletterhalle Hessen-Homburg Schulzentrum Hessen-Homburg Curt-Möbius-Str. (ehemals Am Schwellenlage; hinter der Waschanlage) |
|-----------|---|---|
| Di | 19.00 bis 22.00 Uhr | |
| Do | 19.00 bis 22.00 Uhr | |
| So | Oktober - Mai 10.00 bis 18.00 Uhr | |
| | Juni - September 10.00 bis 14.00 Uhr | |

Wichtig: An gesetzlichen Feiertagen, in den Sommerferien und in den Winterferien ist das Kletterzentrum geschlossen.
 Aktuelle Termine finden Sie auf der Homepage (www.dav-hanau.de/kletteranlagen).

Die Kletteranlagen:

Wasserturm
Gelnhausen



Boulderraum im Wasserturm



DAV-Kletterzentrum Hessen-Homburg

Ansprechpartner

DAV-Kletterzentrum Hessen-Homburg

Hallenreferent:
 Bernhard Hombach
 Tel.: 06181/6759825
 Mobil: 0177/5752727
 Mail: climbing.hu@gmx.de oder
kletterzentrum@dav-hanau.de

Wasserturm Gelnhausen

Turmreferent:
 Philipp Rott
 Tel.: 0151/56377561
 Mail: wasserturm@dav-hanau.de

Hinweis:

Bitte beachten sie, dass in unseren Kletteranlagen keine Telefone installiert sind. Bei den angegebenen Kontaktdaten handelt es sich um die privaten Tel.-Nrn. unserer Referenten. Anfragen sollten grundsätzlich per eMail erfolgen.
 Vielen Dank für ihr Verständnis.



Hanauer Hütte (1920 m) in den Lechtaler Alpen



Die Hanauer Hütte liegt wunderschön auf dem Parzinnboden in den Lechtaler Alpen. Sie wurde im Jahre 1897 von der Sektion Hanau im Deutschen Alpenverein erbaut.



Koordinaten: Geogr. Breite: 47° 14,989' Geogr. Länge: 10° 35,461'

Kontakt: Werner Kirschner, Piösmes 208, A-6481 St. Leonhard/Pitztal
 Telefon Hütte: (+43) 664/266 91 49,
 Internet: www.hanauer-huette.de
 Reservierungen können telefonisch oder per eMail (hanauer.huette@aon.at) entgegengenommen werden.

Nächtigung: 38 Betten und 100 Lager; Winterraum: 18 Lager

Anreise: Bahnhof: Reutte, Imst; Bushaltestelle: Elmen;
 Ausgangspunkte: Boden 1357 m (Gehzeit 2 Std.); Elmen 978 m (Gehzeit 5,5 Std.); Gramais 1328 m (Gehzeit 4 Std.)

Karteninfo: Alpenvereinskarte Lechtaler Alpen, Parseierspitze Nr. 3/3, 1:25000 und Lechtaler Alpen, Heiterwand + Muttekopfgebiet Nr. 3/4, 1:25000;
 Kompass Wanderkarte Lechtaler Alpen - Hornbachkette Nr. 24, 1:50000
 Stützpunkt für Ausbildung und Kurse:

- Klettergärten (auch für Kinder), alpine Routen
- Klettersteige (leichte + schwere Variante)
- Seminarraum (60 Personen, Beamer, Overheadprojektor, DVD, Video)

Öffnungszeiten der Hütte: Mitte Juni bis zum letzten Sonntag im September

Nächtigungstarife für AV-Mitglieder:

| | Erwachsener | Junior (19-25 J.) | Jugend (7-18 J.) | Kinder (bis 6 J.) |
|-------------|-------------|----------------------|---------------------|----------------------|
| Zimmerlager | 12,00 | 12,00 | 8,00 | 5,00 |
| Lager | 8,50 | 7,50 | 4,00 | kostenlos |
| Notlager | 5,00 | 3,00 | 3,00 | kostenlos |

Nächtigungstarife für Nichtmitglieder:

| | Erwachsener | Junior (19-25 J.) | Jugend (7-18 J.) | Kinder (bis 6 J.) |
|-------------|-------------|----------------------|---------------------|----------------------|
| Zimmerlager | 24,00 | 24,00 | 18,00 | 15,00 |
| Lager | 19,00 | 18,00 | 14,00 | kostenlos |
| Notlager | 6,00 | 6,00 | 6,00 | kostenlos |

Die Hüttenpächter Petra und Werner Kirschner, sowie Alex und Manuel freuen sich über Ihren Besuch.



Wanderführer:

„Wandern und Bergsteigen rund um die Hanauer Hütte“

Der Wanderführer gibt einen hervorragenden Überblick über die schönsten Wanderungen und Bergtouren rund um die Hanauer Hütte. Ein Kartenausschnitt zeigt jeweils den Verlauf der Route. Zu jeder Tour wird der Verlauf des Weges, die Schwierigkeit und die benötigte Zeit detailliert beschrieben.

Der 24-seitige farbige Wanderführer ist im praktischen Format 13 x 18 cm und passt in jeden Rucksack. Erhältlich ist er für 3 Euro in der Geschäftsstelle und beim Hüttenwirt.





JDAV Hanau

Die Jugend der Sektion Hanau im Deutschen Alpenverein

Die JDAV Hanau kümmert sich um die Belange der Jugendarbeit der Sektion. Alle Sektionsmitglieder bis zum vollendeten 27. Lebensjahr sind automatisch Mitglied der JDAV; hinzukommen sämtliche Jugendleiter und JDAV-Funktionsträger unabhängig von ihrem Alter. Die JDAV Hanau umfasst zurzeit ca. 900 Mitglieder.

Ausgestattet mit einem eigenen Budget, das uns einen weiten Aktionsrahmen garantiert, gestalten wir die Jugendarbeit der Sektion. Wir, das sind die sogenannten Jugendteamer, also die Jugendleiter sowie die Fachübungsleiter und Trainer, die als JDAV-Funktionsträger in die Jugendarbeit eingebunden sind. Hinter dem sperrigen Wort Jugendarbeit stehen dabei Spaß, Freude, Kletter- und Bergabenteuer, unvergessliche Naturerlebnisse, sportliche Herausforderungen sowie Persönlichkeitsentwicklung durch Engagement für eine gemeinsame Sache, Übernahme von Verantwortung für sich und andere und Schärfung des Risikobewusstseins. Ok, Arbeit ist natürlich auch dabei, zumindest für die Jugendteamer, denn ohne die liebe sich all dies für unsere Kinder und Jugendlichen nicht organisieren.

Das Eintrittsalter für die Jugendaktivitäten liegt bei 10 Jahren. Jüngere Kinder werden über die Familienarbeit der Sektion betreut. Bei unseren Aktivitäten steht das Klettern klar im Vordergrund. Unsere Jugendgruppen treffen sich hierfür zu regelmäßigen Trainingsterminen in der Kletterhalle in Hanau (Kletterzentrum Hessen-Homburg) und/oder im Wasserturm

in Gelnhausen. Aber auch Ausfahrten in die Kletterhallen der Umgebung, in den Naturfels von Rhön, Odenwald und Fränkischer Schweiz sowie in die Alpen stehen fest auf dem Programm. Daneben unternehmen wir alles, was gemeinsam Spaß macht und mit Sport, Outdoor und Natur zu tun hat.

Übergeordnetes Ziel all unserer Aktivitäten ist natürlich die Gewährleistung von Sicherheit. Klettern und Bergsteigen sind Risikosportarten, die zwar sicher aber nicht ohne Risiko ausgeübt werden können. Um Unfälle und Verletzungen möglichst auszuschließen und das Risiko möglichst klein zu halten, haben unsere Jugendteamer Ausbildungen des DAV und der JDAV absolviert und unterliegen einer regelmäßigen Fortbildungsverpflichtung. Für das Einhalten der Sicherheits- und Ausbildungsstandards stehen der Jugendreferent und die Jugendteamer in den Jugendgruppen ein.

Apropos Jugendgruppen: Zurzeit haben wir fünf Jugendgruppen, in denen 20 Jugendteamer knapp 70-80 Kinder und Jugendliche betreuen. Die Jugendgruppen und Jugendteamer stellen wir nachfolgend vor. Der Eintritt in die Jugendgruppen führt durch das Nadelöhr einer Warteliste, in die Ihr Euch im Internet eintragen könnt. (www.dav-hanau.de/jugendgruppen)

Für Fragen zu unseren Aktivitäten, zu den Jugendgruppen, zur Warteliste und zur JDAV Hanau könnt Ihr Euch gerne an uns wenden.



Till Barleben
Jugendreferent
till.barleben@dav-hanau.de
0178-5830825



Jonas Rosenau
stellv. Jugendreferent
jonas.rosenau@dav-hanau.de



Jugendgruppen und Jugendteamer

TurmeXen

Training montags 16:00 – 18:00 Uhr im Wasserturm Gelnhausen. Schwerpunkt Bouldern.



Annette Feeser
(Ansprechpartnerin)



Max Berger

Monday Monkeys

Training montags 18:00 – 20:00 Uhr in der Kletterhalle in Hanau und im Wasserturm Gelnhausen. Schwerpunkt Sportklettern.



Till Barleben
(Ansprechpartner)



Isabell Hartmanshenn



Kai Hartmanshenn

Gipfelbande

Training dienstags alle zwei Wochen (gerade KW) 17:00 – 19:00 Uhr in der Kletterhalle in Hanau. Schwerpunkt Sportklettern.



Jonas Rosenau
(Ansprechpartner)



Diana Hasenauer

derzeit ohne feste Gruppenzuordnung



Gunda Müller-Lucya



Anne Otte

Freeclimber

Training mittwochs 17:00 – 18:30 Uhr in der Kletterhalle in Hanau. Schwerpunkt Sportklettern.



Sabine Ackermann
(Ansprechpartnerin)



Lisanne Dachzelt



Martina Meininger



Cornelius Schmalz



Morlin Stock

Jugendgruppen und Jugendteamer

JugendSPORTKlettergruppe

Training mittwochs 18:00 – 20:00 Uhr in der Kletterhalle in Hanau und im Wasserturm Gelnhausen. Schwerpunkt Sport- und Wettkampfklettern; feste Termine für regelmäßige Zusatzveranstaltungen.



Jörg Seiferth
(Ansprechpartner)



Max Berger



Uli Berger



Jannis Dickmann



Sebastian Lotz



Antje Nonnenmacher-
Peter



Tabea Schlürscheid

GROSSKÜCHENTECHNIK

63637 Jossgrund-Oberndorf, Ferdlsturz 3

- Beratung
- Planung
- Einrichtung
- Service



GmbH

Telefon: 06059-906935

Mobil: 0171/2414705

Telefax: 06059-906949

Geschäftsführung: Erhard Walz

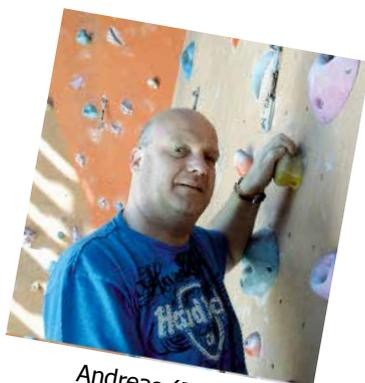
e-Mail: info@erwe-grosskuechentechnik.de

internet: www.erwe-grosskuechentechnik.de

Die Familiengruppe der Sektion Hanau



Sabine (JL+FGL)



Andreas (FGL)



Martina (FGL)



Frank (FGL)



Gunda (JL+FGL)

In der Familiengruppe erfahren entdeckungslustige Familien mit kleinen oder großen Kindern Spiel, Spaß und Erfahrungen beim Wandern, klettern und sonstige Erfahrungen in der Natur oder Halle zu machen.

Die Familien erleben den Bergsport des DAV zu nutzen. Der Spaß an der Natur, dem Klettern und das Gemeinschaftserlebnis stehen hier im Vordergrund. Klettererfahrung ist nicht erforderlich, so haben auch Anfänger die Chance, es mal zu probieren.

Zum Klettern in der Hessen-Homburg-Halle treffen wir uns 14-tägig dienstags von 17:00 bis 18:30 Uhr. Das Klettern ist aber kein muss.

Unsere ausgebildeten Familiengruppenleiter

- bieten die Möglichkeit, zusammen mit anderen Familien aktiv die Freizeit zu gestalten
- vermitteln Wissen und Sicherheit für das Unterwegssein in Natur und Gebirge
- eröffnen den Familien einen einzigartigen Natur- und Erlebnisraum
- ermöglichen Kindern, ihre Unternehmungslust, ihren Spieltrieb und ihren Bewegungsdrang voll auszuleben
- sind ein soziales Erlebnis- und Lernfeld für Erwachsene und Kinder
- leiten die Eltern zum selbständigen Sichern an und organisieren verschiedene Tagestouren
- planen und organisieren Mehrtagestouren in den Mittelgebirgen und im Alpenraum

Wer uns nun kennenlernen möchte, kann sich über Sabine Ackermann (sabine.ackermann@dav-hanau.de) mit uns in Verbindung setzen. Für das Klettern in der Halle ist eine vorherige Anmeldung zum Schnupperklettern notwendig. Somit möchten wir gewährleisten, dass an diesem Tag dann auch ein Familiengruppenleiter Zeit für euch hat.

Die Alpingruppe zum 25-jährigen auf der Hanauer Hütte

Wo ist die Zeit hin ?

10 Jahre... 20 Jahre... und nun schon 25 Jahre !!

Als heutiger Leiter und auch Gründungsmitglied der Alpingruppe freue ich mich ganz besonders, dass wir nun schon 25 Jahre durchgehalten haben. Dieses Jubiläum konnten wir an einem Gruppenabend und beim Aufenthalt auf der Hanauer Hütte im September 2017 begehen.

Auf den Tag genau 25 Jahre nach der Gründungsversammlung waren wir auf unserer Hütte. Wir wurden nicht nur vom Hüttenteam herzlich empfangen, sondern auch von einer herrlichen Winterlandschaft. Die erste Tour am 21.09.2017 ging bei leichten Minustemperaturen, Neuschnee und intensiv blauem Himmel bis zum Gufelseejoch. Wegen der Schneehöhe haben wir zunächst von der Gipfelbesteigung abgesehen und vorsichtig den Rückzug angetreten. Dafür wurden wir vom Anblick der Steinböcke, Gämsen, Murmeltiere, Schneehühnern und einem Fuchs entschädigt, aber die intensive Sonnenbestrahlung im Schnee hat man unseren Gesichtern am Abend wohl angesehen. Auch der nächste Tag Richtung östl. Dremelscharte wurde zum Wintermärchen. In knietiefem Schnee haben wir eine einsame Spur gelegt. Am Samstag gelang der 2. Versuch die Kogelseespitze zu erreichen. Der Rundblick vom Gipfel war heute überwältigend und voller Kontraste: Richtung Norden viel Grün, Richtung Süden nur schneebedeckte Berge. Die Steinböcke thronten majestätisch auf einer Felsplatte etwas oberhalb des Gufelseejochs und betrachteten uns im Auf- und Abstieg eher gelangweilt, umso mehr kamen die Fotografen unter uns voll auf Ihre Kosten – einfach nur traumhaft. Der Sonntag begann zunächst recht trübe, was uns aber nicht davon abhielt, wenigstens die westl. Dremelscharte anzugehen. Hier wurden wir pünktlich mit wärmenden Sonnenstrahlen belohnt und wer für den Abstieg Gamaschen dabei hatte, war klar im Vorteil. Wem die Anstrengungen der Tagestouren nicht ausreichten, konnte sich die Zeit zwischen Apfelstrudel und Abendessen ja noch mit den Klettersteigen vertreiben. So war jeder glücklich und zufrieden.

Am letzten Abend sollte es auf der Hütte – bezogen auf die Anzahl der Hausgäste - ruhig werden. Bei einem kühlen Glas Sekt prosteten wir auf unser Jubiläum und das Hüttenteam verwöhnte uns noch mit Käse-Schinken-Platten. So ließen wir auch den Abschluss dieser schönen Tage bis zum späten Abend am warmen Kachelofen ausklingen. Rückblickend auf die letzten 25 Jahre wurden so manche Anekdoten erzählt.

Der Ursprung der Alpingruppe ist schon in den „Grundkursen Fels“ 1989 und 1990 der Sektion Hanau zu suchen. Hier fanden sich lauter Gleichgesinnte, die auch zukünftig gemeinsam das Erlernte weiter entwickeln wollten. Die Unterstützung der damaligen Fachübungsleiter wurde uns zugesagt. Also stellten wir im Juli 1992 einen Antrag an die DAV Sektion Hanau zur Gründung einer eigenständigen Gruppe. Der Vorstand stand diesem Ansinnen positiv gegenüber und



so konnte am 21.09.1992 die offizielle Gründungsversammlung erfolgen.

Die Pflege einer breiten Palette alpiner Sportarten hatten wir uns auf die Fahne geschrieben. Die Gruppenabende sind immer Themenabende, die der Vertiefung von Kenntnissen rund um die alpinen Sportarten dienen. Ebenso ist ein Aufenthalt auf der Hanauer Hütte Pflichtbestandteil in den Jahresprogrammen der Alpingruppe.

Die Fülle der Fahrten und Touren, die wir in all den Jahren unternommen haben, lassen sich kaum mehr aufzählen: Hochtouren, Hüttentouren, Winter(raum)touren, Klettersteige am Gardasee und in den Dolomiten waren die Highlights. Um mit den Kindern zu klettern, haben wir die ersten Haken in die Felsen in Hüttennähe gebohrt. Das war wohl der Anfang der heutigen Klettergärten rund um die Hanauer Hütte. Der Name Erich Weichaus als anfänglicher Einrichter von Kletterrouten soll hier nicht unerwähnt bleiben. Nicht zu vergessen ist

die Errichtung eines Gipfelkreuzes auf der östl. Plattigspitze im Jahre 2000, das wir unserem Ehrenvorsitzenden Kurt Heinrich gewidmet haben. Im stolzen Alter von 80 Jahren ist Kurt noch in Seilschaft über den Plattig-Ost-Grad auf den Gipfel geklettert um „sein“ Kreuz in Empfang zu nehmen.

Die Durchführung unseres Programms wäre ohne viele engagierte Gruppenmitglieder, die bereit sind die verschiedenen Aktivitäten zu organisieren oder Gruppenabende zu gestalten, nicht möglich. Meinen allerherzlichsten Dank möchte ich hierfür nochmal aussprechen, denn hier wird sehr viel Freizeit geopfert. Darüber hinaus sind einige Gruppenmitglieder zwischenzeitlich auch Funktionsträger in der Sektion geworden. Ich wünsche mir, dass dieses Engagement erhalten bleibt, damit wir noch viele schöne Bergerlebnisse erfahren dürfen.

Bericht: Reinhard Labes

Fotos: Reinhard Labes, Sylvia Labes, Dieter Niederhausen



Klettern rund um die Hanauer Hütte und Österreichs höchster Gipfel als Urlaubsfinale

Während des wöchentlichen Klettertreffs donnerstags in der Hessen-Homburg-Halle kam bei ein paar Leuten die Idee auf, in diesem Jahr einen kurzen gemeinsamen Kletterurlaub zu machen.

Bei der Ideenfindung kamen wir auf die Hanauer Hütte, da es rund um die Hütte viele Klettermöglichkeiten gibt. Ich war bereits dort und konnte Sandra und Gregor für die Idee begeistern. Außerdem war es für die beiden höchste Zeit, auch einmal unsere sektionseigene Hütte kennenzulernen. Gregor wollte noch seine beiden Söhne Janek und Nikolaj mitbringen. Bei gutem Wetter trafen wir uns am 21.08. auf der Hanauer Hütte, denn Gregor war nach einem Regenspaziergang über den Heilbronner Weg mit seinen Jungs bereits einen Tag früher angereist. Beim Abendessen und dem ein oder anderen Gläschen Wein bzw. Radler wälzten wir den neuen Kletterführer für die Klettergärten rund um die Hanauer Hütte und planten den nächsten Klettertag.

Am nächsten Morgen ging es zuerst zum „Plaisir“-Felsen. Dort kletterten wir zunächst einige leichte Routen an der Westwand, um mit dem Felsen „warm zu werden“. Die Routen sind super abgesichert und auch für weniger erfahrene Kletterer im Vorstieg gut zu meistern, da die Hakenabstände sehr moderat sind, kein Vergleich zu manchen Routen in der fränkischen Schweiz. Außerdem ist der Fels super griffig und nicht abgespeckt. An den schwereren Routen an der Nordseite des Felsens kam man dann bei den noch recht kühlen Temperaturen doch gut ins Schwitzen.

Nach einer kurzen Mittagspause ging es nochmal weiter zum Klettergarten „Little Niagara“ zwischen unterem und oberem

Parzinnsee. Der Klettergarten wurde erst 2015 fertiggestellt. Die Routen sind ebenso gut abgesichert, wie im Klettergarten zuvor. Der Fels war hier sehr griffig, teilweise auch sehr scharfkantig. Hier wäre es uns sogar ganz lieb gewesen, wenn die Routen schon ein bißchen mehr abgespeckt gewesen wären. Aber die Routen waren trotzdem wirklich schön und es lohnt sich auf jeden Fall, hier zu klettern.

Die Planungsstunden am Abend wurden – zum Leidwesen der Sitznachbarn - aufgelockert durch intensive Beschäftigung mit dem Spiel Jungle Speed. Die Unterschiede im Können versuchten wir durch den dosierten Einsatz von Zirbenschnapz zu kompensieren, was jedoch nur teilweise gelang.

Am nächsten Tag planten Sandra und ich dann eine leichte Mehrseillänge im Klettergarten Schlenkerwand zu klettern, die Köller-Weber-Führe. Der Einstieg war für uns anhand der Beschreibung und mangels ausgetretener Pfade etwas schwer zu finden, aber nach ein bißchen hin und her standen wir am Einstieg. Die Mehrseillängen-Route war ebenfalls super abgesichert und die Standplätze waren sehr gut eingerichtet. Nach fünf schönen Seillängen und insgesamt 112hm konnten wir dann unseren Blick schweifen lassen. Über die Abseilpiste ging es dann wieder zum Ausgangspunkt zurück.

Gregor und seine Jungs bestiegen unterdessen die Dremel-spitze, eine anspruchsvolle aber doch sehr lohnenswerte Tour. Am Nachmittag trafen wir uns wieder auf der Hütte und nach einem leckeren Kaiserschmarrn gingen wir noch den Hanauer Klettersteig, der Unterhalb von der Hütte beginnt. Nach nur kurzer Zustiegszeit von der Hütte aus, stiegen wir in die schwere Variante ein. Die schwere Variante ist wirklich an-



spruchsvoll und darf von Klettersteig-Anfängern nicht unterschätzt werden, aber die Ausblicke während des Klettersteigs, besonders auf der 23m langen Seilbrücke und hinab in das rauschende Wasser in der Schlucht, sind wirklich phänomenal. Während Gregor mit seinen Jungs noch eine Nacht blieb, um die Parzinnspitze zu erobern und festzustellen, dass ein weiterer Besuch notwendig ist, um sich „der Herausforderung“ der Parzinnalmhütte zu stellen, stiegen Sandra und ich am 24.08. wehmütig wieder ab nach Boden. Aber unser Urlaub war ja noch nicht zu Ende!

Von Boden fuhren wir weiter nach Schönau am Königssee ins Berchtesgadener Land. Hier entspannten wir ein paar Tage und genossen hochsommerliches Wetter. Klettertechnisch machten wir den Grünstein-Klettersteig. Ein wirklich schöner Klettersteig auf den Grünstein hinauf, mit super Ausblick auf den nahen Königssee. Leider war der Klettersteig aufgrund des guten Wetters ziemlich überlaufen und es entstanden einige Wartezeiten. Diese ließen sich aufgrund des sonnigen Wetters und dem tollen Ausblick aber gut aushalten.

Eigentlich waren noch zwei weitere Klettertage auf der Hofpürgelhütte im Dachstein-Gebiet geplant, allerdings mussten wir diese wetterbedingt absagen und wir blieben länger im Berchtesgadener Land.

Von dort ging es dann zum Höhepunkt unseres Urlaubs: zum Lucknerhaus am Fuße des Großglockners. Als krönenden Abschluss des Urlaubs hatten wir uns die Besteigung des Großglockners vorgenommen. Wir wollten den Gipfel über den Stüdlgrat erklimmen.

Zusammen mit unserem Bergführer Gerhard starteten wir vom Lucknerhaus auf 1.920 m zur Stüdlhütte auf 2.802 m. Dort legten wir eine Zwischenübernachtung ein. Besonders erwähnenswert ist das wirklich gute Essen auf der Stüdlhütte: abends ein 4-Gänge-Buffer und zum Frühstück ebenfalls ein reichhaltiges Buffet mit frischem Obstsalat!

Unter einem atemberaubenden Sternenhimmel starteten wir am nächsten Morgen um halb sechs Richtung Großglockner.



Zuerst ging es steil bergan bis zum Gletscher Teischnitzkees. Dort seilten wir uns an und zogen die Steigeisen an. Vorbei an teilweise sehr tiefen Gletscherspalten ging es zum Einstieg des Stüdlgrats. Nun ging die Kletterei (UIAA bis III+) los. Über teilweise ausgesetzte Stellen mit grandiosen Tief- und Weitblicken ging es stetig, mit kurzen Wartezeiten aufgrund anderer Seilschaften, in Richtung Gipfel. Gegen halb 11 erreichen wir dann endlich unser Ziel: das Gipfelkreuz des Großglockners auf 3.798 m Höhe!

Über den Kleinglockner kletterten wir ab bis zur Erzherzog-Johann-Hütte auf 3.454 m. Dort gönnten wir uns eine stärkende Suppe bevor wir uns an den restlichen Abstieg machten. Aufgrund von Steinschlaggefahr entschied unser Bergführer nicht den Gletscher Ködnitzkees zu queren, sondern den kompletten Mürztaler Steig abzustiegen. Von dort sahen wir auch, wie sich immer wieder Gestein löste und über den Gletscher nach unten rann.

Die Kletterei nach unten verlangte nochmal unsere ganze Konzentration und wir waren froh, als wir wieder auf normalen Wanderwegen waren. Gegen 17 Uhr erreichten wir endlich, erschöpft und mit schmerzenden Fußsohlen, den Parkplatz am Lucknerhaus. Beim Blick zurück konnte man sich gar nicht mehr vorstellen, dass man ein paar Stunden zuvor noch auf dem Gipfel des Großglockners stand.

Über Nacht kam eine Schlechtwetterfront und der Großglockner war hinter Wolken verschwunden. So konnten wir uns am nächsten Morgen leider nicht mehr verabschieden, als wir mit schmerzenden Gliedern, aber glücklich gen Heimat fuhren.

Bericht und Bilder: Tina Bröske



Gedanken unseres Ehrenmitglieds und Ehrenhüttenwarts Wolfgang Trapp

Warum, lieber Leser, sind sie in die Sektion Hanau eingetreten?

War es, um günstig an einem Ausbildungsprogramm teilzunehmen oder ihren Kindern das Klettern zu ermöglichen? War es, um im Kletterzentrum Hessen-Homburg in Hanau oder am Kletterturm in Gelnhausen günstig zu klettern? War es der Versicherungsschutz des DAV oder das günstige Übernachten auf den Alpenvereinsstütten? Oder waren es vielleicht andere Gründe, der Sektion Hanau beizutreten?

Um ganz ehrlich zu sein, trat ich mit meiner Familie 1970 in die Sektion Hanau ein, um billiger auf einer Alpenvereinsstutten übernachten zu können. Durch die Presse aufmerksam gemacht, beteiligte ich mich damals mit der Familie an den einmal im Monat stattfindenden Wanderungen der Wandergruppe. Hier lernte ich gleichgesinnte nette Menschen kennen, die mir ermöglichten, in die Sektion aufgenommen zu werden. Das war zu dieser Zeit gar nicht so einfach, denn jeder musste zwei Patenmitglieder (Bürger) haben, um aufgenommen zu werden. Außerdem waren die Mitgliedsausweise auch noch mit einem Passbild versehen.

Der Mitgliedsbeitrag betrug damals:

A-Mitglied 30,00 DM, B-Mitglied 15,00 DM,

Kinder ab 10 Jahre 7,50 DM, Kinder bis 9 Jahre 3,00 DM, Aufnahmegebühr 10,00 DM

Für eine fünfköpfige Familie damals eine nicht billige Angelegenheit.

Heute geht man ins Internet, füllt das Anmeldeformular aus, sendet es an die Geschäftsstelle und bekommt kurze Zeit später den Alpenvereinsausweis zugestellt. Alles viel einfacher, schneller, aber auch unpersönlicher. Es wäre schön, wenn sich neue Mitglieder in der Sektion einbringen würden. Es gibt so viele Möglichkeiten: wie z.B. in der Alpingruppe, bei der Jugend- oder Familiengruppe oder der Wandergruppe. Dort lernt man Gleichgesinnte kennen und neben den Gruppenaktivitäten kann man sich zu weiteren gemeinsamen Touren und Unternehmungen verabreden. Sprechen Sie die Referenten und Leiter an, die Anschriften finden sie im Blickpunkt.

Man sollte sich hüten, gleich zu sagen: „Da sind nur alte Leute (man ist ja schon mit 50 alt)“ oder „Für so was habe ich keine Zeit“. 1970 gab es nur das Telefon, alles wurde mit der Hand geschrieben, vielleicht mit einer Schreibmaschine. Heute geht mit Handy oder E-Mail alles schneller und schon ist alles erledigt. Als ich zur Wandergruppe kam, gab es noch die 50-Stundenwoche. Heute werden meist nur noch 35 Stunden in der Woche gearbeitet und trotzdem haben alle keine Zeit. Wenn man jung in eine Gruppe kommt (ich war damals 37), kann man von älteren lernen. Man kann helfen, organisieren und sich nach eigenem Ermessen ehrenamtlich engagieren. Ich übernahm 1974 die Wandergruppe als Leiter, bis



ich bei der Mitgliederversammlung 1989 zum 2. Vorsitzenden gewählt wurde.

Ich finde es traurig, wenn bei der jährlich stattfindenden Mitgliederversammlungen bei über 4000 Mitgliedern gerade einmal 45 stimmberechtigte Mitglieder anwesend sind. 1,1% der Mitglieder kommen zur Mitgliederversammlung, alle anderen 98,9% sind also nicht interessiert, was in der Sektion passiert und beschlossen wird. 1972 waren bei der Mitgliederversammlung von 647 Mitgliedern, 53 anwesend. Bei 8% anwesenden Mitglieder war das schon damals eine geringe Zahl, doch bei 8% müßten heute 327 Mitglieder zur Mitgliederversammlung kommen.

Als im Jahr 1989 der damalige Hüttenwart Jochen Schröter erkrankte, fragte mich keiner, ob ich bereit wäre dieses Amt zu übernehmen – ich machte es einfach und wurde 1992 zum Hüttenwart gewählt. Es mußte irgendwie weitergehen, gerade war ein neues Wasserkraftwerk im Bau, da die Leistung des vorhandenen Kraftwerkes nicht mehr ausreichte.

Als ich die Hanauer Hütte 1973 das erste Mal besuchte, spendete das 1942 erbaute alte kleine Kraftwerk in der kleinen Gaststube gerade einmal Licht. Schaltete sich der Kühlschrank ein, blinzelte das Licht (gemütlich). Unter dem Dach im Obergeschoß war ein Zimmer für den Pächter, 3 kleine Zimmer mit je 2 Betten und ein großes Lager mit 40 Schlafplätzen. Schliefe man in einem der oberen Lager mußte man aufpassen, daß man sich keinen Nagel vom Schindel gedeckten Dach in den Kopf rammte. Zum Waschen gab es unter dem Dach ein Waschgestell mit 6 kippbaren Waschbecken. Nach dem Waschen wurden diese in eine Rinne ausgekippt und das Wasser floß durch ein Loch der Außenwand in die freie Natur. Aber, wünscht man sich das wirklich?

Bis heute wurde die Hütte mehrmals umgebaut und modernisiert, um den Ansprüchen der heutigen Hüttenbesucher gerecht zu werden. Es wird heute verlangt, dass es warmes Wasser in den Waschräumen gibt und dass Duschen vorhanden sind. Sollte im Herbst durch zu wenig Wasser das Kraftwerk ausfallen, wird sich sofort beschwert, dass es gibt kein warmes Wasser gibt.

Bei Ankunft auf der Hütte ist noch vor einem „Grüß Gott“ die Frage: „Gibt es hier WLAN?“ und gleich anschließend: „Hier gibt es ja noch nicht einmal Handyempfang“. „Ich kann nicht in einem großen Lager schlafen, gibt es hier Betten?“. Man könnte es unendlich fortsetzen, was sich heute die Hüttenbesucher alles wünschen. Auch eine Speisekarte mit möglichst vielen Gerichten und ein Frühstückbüffet dürfen nicht fehlen. Ich wünsche mir manchmal die Zeit zurück, in der diese Fragen noch nicht gestellt wurden.

2001 konnten wir Stephan Pfeifer als meinen Stellvertreter gewinnen, der 2004 dann das Amt als Hüttenreferent übernahm. Noch bis 2013 begleitete ich ihn bei seinen Aufgaben und seiner Arbeit zum Wohl der Hanauer Hütte. Ich glaubte, man kann sich mit 80 Jahren zur Ruhe setzen, doch es kam anders. Leider verstarb 2016 Stephan Pfeifer nach kurzer schwe-

rer Krankheit im Alter von 52 Jahren. Somit war die Stelle des Hüttenreferenten verwaist. Der Vorstand übernahm notgedrungen die Aufgaben im Bereich der Hütte. Ich konnte nur mit Rat zur Seite stehen, was ich gerne tat.

Für die Hanauer Hütte wünsche ich mir einen Hüttenreferenten, der sich um die Belange der Hütte kümmert und sich als Vermittler zwischen der Sektion, den Behörden und dem Hüttenpächter einsetzt.

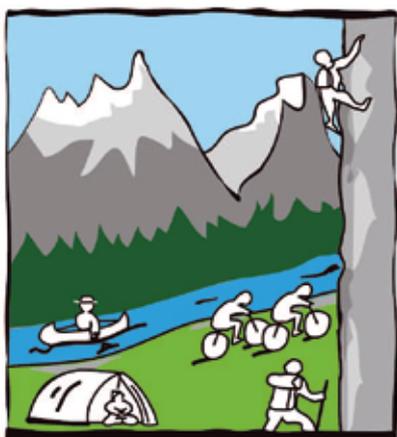
Heute, im Alter von fast 85 Jahren, wünsche ich mir von den neu eintretenden Mitgliedern, dass sie sich einbringen und nicht nur Nutznießer sind, sondern der Sektion Hanau helfen, ihre Aufgaben zu erfüllen, um auch in Zukunft all ihre Aktivitäten durchführen zu können.

Es würde mich freuen, wenn sich unter unseren Mitgliedern welche befinden, die bereit sind ein Ehrenamt zu übernehmen. Die Sektion Hanau braucht euch !

Wolfgang Trapp
Archivverwaltung
Ehrenmitglied, Landesehrenbrief Hessen, Ehrenhüttenwart



sportaktiv der Ausrüster für Outdoor, Trekking, Berg- und Radsport bietet Ihnen seit 1992 alles, was Sie für Ihre Aktivitäten im Freien benötigen. Wir sind selbst begeisterte Outdoorer und überzeugen durch fachliche Beratung, Service und Kompetenz. Besuchen Sie uns in unserem Ladengeschäft oder online unter www.sportaktiv-shop.de.



sportaktiv
Outdoor, Trekking, Berg- und Radsport

Ludwigstraße 6 · 63110 Rodgau - Jügesheim
Tel. 06106/3431 · Fax 06106/646016
sportaktiv@t-online.de · www.sportaktiv-shop.de

Öffnungszeiten:
Di, Do, Fr 9-13 Uhr und 14.30-18.30 Uhr
Mi 9-13 Uhr, Sa 9-15 Uhr, Mo geschlossen

Rösti statt Kaiserschmarrn oder Skihochtour auf die Walliser 4000er

Als eingespielte Truppe in Sachen Skitouren wollten wir (Volker, Bettina, Stefan) und unser Guide Michael es im Frühjahr 2017 in den Westalpen mal richtig wissen und die Aprilluft oberhalb der 4000 m-Grenze schnuppern.

Nach der Ankunft in Zermatt stellte schon der Zustieg zur Monte-Rosa Hütte (2883 m) einen beeindruckenden Auftakt dar: Während der Seilbahnfahrt zum Klein Matterhorn (3883 m) bot sich ein Respekt einflößender Blick auf das Monte-Rosa Massiv mit der Dufourspitze als höchstem Punkt. Zur rechten dagegen sieht man das „Hörnli“, Wahrzeichen der Schweiz, zum Greifen nah.

Von der Bergstation des Skigebiets ging es im freien Gelände auf der italienischen Flanke des Breithorns zum Schwarztor unterhalb des Pollux. Dort erwartete uns in dünner Luft eine 1400 Höhenmeter lange Abfahrt durch riesige Gletscherbrüche, wie man Sie in den Ostalpen nicht mehr kennt, hinab auf den Gornergletscher. Um den Anfahrtsstap abzurunden, kamen noch 500 nie enden wollende Höhenmeter hinauf zur neuen Monte-Rosa Hütte hinzu. Mit der Ankunft um 19 h überschritten wir zum ersten Mal die offizielle Zeit für das „Nachtessen“, wurden jedoch kulanterweise noch versorgt.

Die sehr moderne, für 120 Bergsteiger ausgestattete Hütte war zunächst mit nur zehn Gästen erstaunlich dünn belegt, sodass sie für uns einen komfortablen und ruhigen Stützpunkt mit tollem Blick auf das Matterhorn bot.

Das Wetter der nächsten beiden Tage erklärte die geringe Gästeszah – es wehte und schneite unentwegt. Wir bekamen aber dennoch Gelegenheit uns bei allerlei hochalpinen Aktivitäten rund um die Hütte zu akklimatisieren. Daneben blieb genügend Zeit zum Chillen und dafür, mit dem Hüttenpersonal eine persönliche Basis aufzubauen. Man weiß ja nie, wofür es noch gut sein kann...

Am Tag 4 – inzwischen mit einem halben Meter Neuschnee – gab es jedoch kein Erbarmen mehr: Um 6 h starteten wir im Schein der Stirnlampen in Richtung Dufourspitze, dem mit 4634 m höchsten Berg der Schweiz. Während des Aufstiegs kamen wir aus dem Staunen über die Lichtwechsel des umliegenden 4000er Panoramas kaum heraus. Gestört wurde die Bergruhe nur durch das regelmäßige Anfliegen der Air Zermatt, die den Heli-Skifahrern einen entspannten Anflug auf die Powder-Hänge des Monte-Rosa Gletschers ermöglichten. Unsere Spuarbeit durch den Neuschnee hingegen hatten bis zum Beginn des Westgrats drei Schweizer Frühaufsteher übernommen, die lange vor uns aufgebrochen waren. Den ausgesetzten Grat mit gut 300 Höhenmetern zum Gipfel überließen uns die jungen Eidgenossen an diesem Tag komplett allein. Hoch konzentriert und gut gesichert durch unseren Guide Michi erreichten wir um 16 h den höchsten Punkt, der uns ein



spektakuläres Panorama über die gesamten Westalpen, mit Grand Combin, Gran Paradiso und Mont Blanc, bot.

Für Volker, mit seiner Erfahrung aus gefühlten 100 Skitouren, war es der erste 4000er – da durfte es auch gleich der zweithöchste Gipfel der Alpen sein !

Nach dem Abstieg über den Grat zum Skidepot wurde der Tag mit einer sagenhaften Pulverschneeabfahrt in der Abendsonne gekrönt, die alle Anstrengungen vergessen ließ. Erst mit den letzten Sonnenstrahlen des Tages erreichten wir die Hütte, weit nach allen anderen Gästen. Nun zahlte sich die Kontaktpflege zum Küchenpersonal aus und wir bekamen freudig lachend noch das komplette Menü serviert.

Mit schweren Beinen im Bett liegend war kaum vorstellbar, am nächsten Morgen wieder um 5 h am Frühstückstisch zu sitzen. Aber nach abgelegter Morgensteifigkeit belohnte uns auch dieser Tag mit Traumbedingungen: Ziel war die Signalkuppe auf 4554 m, die über den endlos scheinenden, durch riesenhaft anmutende Abbrüche durchsetzten Grenzgletscher begangen wird. Direkt auf dem Gipfel bot uns die Capanna Margherita, Europas höchstgelegene Schutzhütte, einen Windschutz für eine Rast mit atemberaubender Kulisse: Matterhorn und Liskamm lagen unter uns im Wolkenmeer.

Und wieder warteten 1600 Höhenmeter fantastischer Pulver in der Abfahrt auf uns. Die inzwischen voll ausgebuchte Hütte erreichten wir diesmal schon passend zu Kaffee und Kuchen, was uns großes Lob der Küchencrew einbrachte.

Am nächsten Morgen wurde der Rückweg nach Zermatt über den Gornergletscher im dichten Schneefall zur abenteuerlichen Achterbahnfahrt durch die Seracs, die in der Gorneraschlucht ihren Abschluss fand.

Mit einem breiten zufriedenen Grinsen im Gesicht schlenderten wir über den historischen Kirchplatz des „schönsten Walliser Alpendorfs“ wieder Richtung Heimat.

„Das Skitouren gehen kann man nach dieser Woche getrost einstellen, denn das kann nicht mehr getoppt werden !“

....naja, man könnte vielleicht noch den ein oder anderen Gipfel von der italienischen Seite...

– Also : Fortsetzung folgt -

Die Truppe: Stefan Eils (Text), Volker Kleespies (Fotos), Bettina Rohr, Michael Walz (Guide)



Aus dem Tagebuch der Hanauer Hütte

Team: „Wo geht's ihr morgen hin?“
Gast: „Zur Hanauer Hütte“
Team: „Die Hütte kenn i net. Wo liegt die?“

Gast: „Sind wir noch in Österreich oder schon in Italien?“

Ein Gast kauft sich eine Duschmarke, betrachtet diese eingehend und fragt dann: „Muss ich was beachten?“
Antwort: „Ja, auszieh'n musst di vorher“

Bürgerfest des Bundespräsidenten – mit dabei Nikolaus Adora

Am 8. und 9. August lud Frank-Walter Steinmeier in den Park und das Schloss Bellevue ein. Mit dem jährlichen Bürgerfest würdigt der Bundespräsident Menschen in Deutschland, die mit ihrem bürgerschaftlichen Engagement zu einer starken Zivilgesellschaft beitragen.

Auf dem Fest präsentierten sich zahlreiche Initiativen, Organisationen und Unternehmen, die Einblicke in ihre ehrenamtliche und gemeinwohlorientierte Arbeit gaben.

Einer von mehr als 4000 Engagierten aus ganz Deutschland war DAV-Ehrenamtlicher Nikolaus Adora. Steinmeier dankte ihnen gleich zu Beginn seiner Eröffnungsrede:

„Meine Frau und ich freuen uns, Sie alle heute hier willkommen heißen zu dürfen. Besonders begrüßen möchte ich die ehrenamtlich Engagierten unter Ihnen. Dies ist vor allem Ihr Fest. Als Staatsoberhaupt möchte ich Ihnen damit stellvertretend für alle Menschen in unserem Land „Danke“ sagen. Danke für die vielen Stunden ehrenamtlicher Arbeit, die Sie unserem Land und unserem Gemeinwesen schenken! Sie sind die Helden unseres Alltags!“

Nikolaus Adora ist seit nahezu 40 Jahren Mitglied im Deutschen Alpenverein und engagiert sich seit 1998 ehrenamtlich auf allen verbandlichen Ebenen des DAVs. So war er erster Vorsitzender der Sektion Hanau, Mitglied und zuletzt Vorsitzender des Bundesausschusses Hütten, Wege, Kletteranlagen und Teil des Verbandsrates. Bis heute ist er auf Bundesverbandsebene ehrenamtlich als Rechnungsprüfer tätig.

Adora hatte während der Veranstaltung sogar die Möglichkeit, sich beim Bundespräsidenten persönlich für die Einladung zu bedanken und erklärte, dass er stellvertretend für tausende Ehrenamtliche des DAVs hier sei. Steinmeier freute sich sichtlich und entgegnete: „Na, wir Bergsteiger!“

Am Samstag stand das Fest unter dem Motto „Tag des offenen Schlosses“. Für die Gäste gab es ein umfangreiches Programm mit Musik, Gesprächen und Schlossrundgängen. Zu diesem zweiten Tag waren alle Bürgerinnen und Bürger eingeladen.



Der erste Fachübungsleiter MTB in der Sektion Hanau

Voller Freude habe ich am 06.05.2017 meine Ausbildung Fachübungsleiter Mountainbike in Bad Heilbrunn abgeschlossen. Es war ein langer Weg, der 2008 begann. Ursprünglich waren wir zu dritt, die das Abenteuer MTB FÜL in der Sektion begonnen haben. Da ich im Rahmen der SKI ALPIN Gruppen Aktivitäten über das Jahr unter anderem MTB in der Region angeboten habe, wurde ich von meinen Kammeraden sozusagen verpflichtet die Ausbildung mit zu machen. 2011 haben wir mit dem 1. von 4 Ausbildungsblöcken begonnen. Da ich in 2013 Pech mit einer Knie OP hatte, musste ich meine Ausbildung 2 Jahre unterbrechen und konnte 2015 weitermachen und 2016/2017 erfolgreich abschließen. Es freut mich sehr, in den nächsten Jahren die Ausbildung und Gruppe MTB zu organisieren und Nachwuchs heran zu führen, damit ein tolles Trainings/ Touren/ Ausbildungsteam entsteht. Den ersten MTB Kurs „aller Zeiten“ in der Sektion Hanau, durfte ich am 30.09.-01.10.2017 organisieren und durchführen. So freue ich mich auf die kommenden Herausforderungen und das Interesse der Sektionsmitglieder, offen zu sein für die Angebote. Da MTB eine gute Ergänzung zu anderen Sportarten z.B. Klettern, Skifahren, Mannschaftssport – ist als z.B. Ausdauertraining, Umweltschutz, Naturerlebnisse und vieles mehr ist, würde ich mich sehr freuen, wenn es auf reges Interesse stößt.

Bis dahin.
Euer Jörg Seiferth



Der DAV Hanau auf dem Hanauer Bürgerfest

Auch beim Bürgerfest 2017 war die Sektion Hanau im DAV wieder aktiv.

Wir beteiligten uns wieder mit einem Kletterturm beim KEKS (Kinder-Erlebnis-Kultur-Spektakel), und der Turm war an allen drei Tagen ständig dicht umlagert. 25 Mitglieder der Sektion sorgten dafür, dass alle Kinder, die klettern wollten, dies auch tun konnten, und das waren in Summe wohl so an die 1000...

Durch die neuen Sektions-T-Shirts waren wir auch deutlich erkenntlich, was das „Gesamtbild“ noch einmal deutlich aufgewertet hat.

Das hat sich doch mal gelohnt und war ein toller Beitrag unseres Vereins zum diesjährigen Bürgerfest!
Ganz herzlichen Dank an alle, die an den Tagen mitgeholfen haben!

Bericht: Uli Ratmann



Ein Boulderblock entsteht

Räumung des „japan. Gartens“



Gießen des Fundaments



Bodenplatte mit Falkkies



Anlieferung der Einzelteile



Aufbau der Holzkonstruktion



Dacharbeiten



Fast fertig ... nur die Griffe fehlen noch



Arbeitseinsatz auf der Hanauer Hütte

Das Albert-Schweitzer-Kinderdorf bedankt sich tatkräftig für die Unterstützung des Alpenvereins

Alle zwei Jahre findet die Alpenfreizeit des ASK zusammen mit dem DAV Hanau statt. Im Rahmen der letztjährigen Freizeit kam die Idee auf, sich auf besondere Weise beim DAV zu bedanken, nämlich durch einen Arbeitseinsatz auf der Hanauer Hütte.

Zu Beginn jeder Saison stehen um und in der Hütte vielfältige Arbeiten an. Und so fuhr über das Fronleichnamwochenende eine kleine Gruppe aus neun Jugendlichen und zwei Erwachsenen in die Lechtaler Alpen, um kräftig anzupacken. Begleitet wurden wir dabei von Astrid, Niels und Uwe von DAV Hanau sowie Klaus, der im Gebiet um die Hanauer Hütte für die Pflege der Wanderwege zuständig ist.

Zwei volle Tage war Zeit, und in diesen zwei Tagen wurde einiges geschafft: Schilder, die im Winter vom Schnee umgedrückt worden waren, wurden neu aufgestellt, Wegweiser zum Klettersteig wurden installiert, der Übergang in der Dremscharte wurde kontrolliert und die Wege im Umkreis einer Halbtagestour rund um die Hütte wurden von Geröll befreit und gut begehbar gemacht.

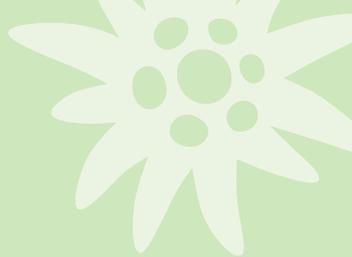
In zwei Kleingruppen rückten wir jeweils aus, um uns nachmittags dann wieder müde, aber zufrieden, auf der Hütte zu treffen und das leckere Essen der Familie Kirschner zu genießen. Am Sonntagmorgen gab es dann noch Freizeitprogramm, zur Wahl standen bei tollem Wetter Klettern am Kletterfelsen „Plaisir“ oberhalb der Hanauer Hütte und eine Begehung des leichten Klettersteigs.

Mit dem Gefühl, wirklich etwas geschafft zu haben, traf die Gruppe dann am Sonntagabend wieder in Hanau ein. Besonders gefreut hat uns das Lob von Klaus, der wirklich beeindruckt war von der Motivation der Jugendlichen und dem, was wir in den Tagen geleistet haben.

Wir freuen uns schon sehr auf die Alpenfreizeit 2018, und auch für nächstes Jahr wünschen sich die Jugendlichen Arbeitsaufträge, die es zu bewältigen gilt.

Bericht: Uli Ratmann für das Albert-Schweitzer-Kinderdorf





Biigk quh ausbildungen

KURSE UND TOUREN DER SEKTION HANAU IM DEUTSCHEN ALPENVEREIN



➤ Herzlich willkommen ...

... zum Ausbildungsprogramm 2018.

Wow, es ist immer wieder ein schwerer Anfang und doch schaffen wir die Tour mit einem grandiosen Abschluss. Und so war es auch dieses Jahr wieder, unser vielfältiges Programm 2018 im Indoor- & Outdoor-Bereich zu erstellen. Angefangen von unseren Ski-Angeboten, Schneeschuhwandern, Eisklettern, Felsklettern im Mittelgebirge und Alpin in Ein- und Mehrseillängen, bis hin zu unseren Angeboten im Bereich Bergwandern, Hochtouren, Mountainbike, Klettertechnik – alles ist drin, Wow.

Und doch empfehlen wir grundsätzlich vor Kursanmeldung, die aktuellen Informationen auf unserer Homepage www.dav-hannau.de zu beachten, da sich diese – wenn auch sehr selten – kurzfristig ändern könnten. Nach der schriftlichen Kursanmeldung per Post, E-Mail oder jetzt auch Online werden bei Änderungen die Teilnehmer automatisch von unserer Geschäftsstelle informiert.

Ich denke, mit diesem Programm und mit dem hinter mir stehenden Ausbildungsteam sollte es uns auch in 2018 wieder gelingen, DAV-Mitglieder und Nichtmitglieder an den Freuden des Bergsports teilhaben zu lassen und euch zu selbstständigen, eigenverantwortlich handelnden, bergsporttreibenden Menschen auszubilden oder euch in dieses Metier zu führen. Denn darin sehen wir unsere Aufgabe, für euch zur Verfügung zu stehen und gemeinsam tolle Tage zu erleben.

Themenabende in der Halle – Neues Angebot ab 2018

Ab 2018 bieten wir an sechs Terminen während der regulären Öffnungszeit der Hessen-Homburg-Halle ein neues Angebot an. Bei diesen „Themenabenden“ stehen in der Zeit von 19:00 bis 21:00 Uhr ein bis zwei Fachübungsleiter zu bestimmten Themen Rede und Antwort. Natürlich können bei Bedarf auch eigene Themen von euch angesprochen werden. Weitere Details sind nachfolgend bei den Kursbeschreibungen und auf der Homepage zu finden.

Ebenfalls neu ab 2018 ...

... ist eine Bewertung aller Kurse bezüglich der notwendigen Technik und der Kondition. Um nicht neues zu erfinden, haben wir die Bewertung vom DAV Summit Club übernommen, da sie ausgereift und vermutlich vielen von euch schon bekannt ist, sowie eine gute Vergleichbarkeit darstellt. Die genaue Bewertungseinteilung ist auf der Homepage zu finden.

Wie finde ich meinen Kurs?

Hier hat sich auch in 2018 nichts geändert. Unsere Kurse sind weiterhin analog zur den FÜL/Trainer-Ausbildungen in drei Gruppen eingeteilt: **Bergsport Winter**, **Bergsport Sommer** und **Klettersport**.

Gebliieben ist auch für alle Ausbildungskurse die Einteilung nach dem Wissensstand in **Schnupperkurse**, **Grundkurse**, **Aufbaukurse** sowie die klassischen **Führungstouren**. Diese Einteilung findet ihr auch als ersten Buchstabe in der Veranstaltungs-Nr.

Schnupperkurse: Hier können Teilnehmer ohne Vorkenntnisse das Thema in einer sicheren Umgebung ausprobieren und selbst feststellen, ob sie Gefallen daran finden. Eine Ausbildung im klassischen Sinne findet nicht statt, sondern „nur“ eine Einweisung in den sicheren Umgang der Ausrüstung und Aktivität, um einen sicheren Kursablauf zu garantieren. Nach Rücksprache mit dem Kursleiter kann die notwendige Ausrüstung für alle Teilnehmer kostenfrei ausgeliehen werden – soweit vorhanden.

Grundkurse: Hier ist das Ziel, ohne Vorkenntnisse das Basiswissen bzw. die Grundlagen des jeweiligen Themas in einer sicheren Umgebung zu erlernen und anwenden können. Das Ziel liegt in der Wissensvermittlung der notwendigen themenspezifischen Grundlagen, um mit weiteren „Erfahrenen“ zusammen selbstständig und eigenverantwortlich agieren zu können. Nach Rücksprache mit dem Kursleiter kann die notwendige Ausrüstung für Sektionsmitglieder kostenfrei ausgeliehen werden – soweit vorhanden.

Aufbaukurse/Fortbildungen: Wie der Name schon sagt, wird hier auf Basis des Grundwissens themenspezifisch dieses vertieft und weiter spezialisieren. Ziel ist die Wiederholung der notwendigen Grundlagen und Thematisierung von besonderen Situationen, die von der Grundlage abweicht.

Führungstouren: Miteinander die Bergwelt genießen ist das Hauptziel! Dabei sollen die Gäste/Teilnehmer unter fachlicher Betreuung themenspezifische Touren durchführen. Entscheidend bei dieser Sektionsveranstaltung ist, dass die Gäste/Teilnehmer den Schwierigkeitsgrad der ausgeschriebenen Tour zwar nahezu beherrschen müssen, Sie aber in der Regel nicht in der Lage sind, diese selbstständig und eigenverantwortlich durchzuführen – das ist unser Job. Der qualifizierte FÜL/Trainer organisiert und leitet die Tour, übernimmt die Verantwortung für die Gruppe und trifft alle wichtigen Entscheidungen – natürlich im Einklang mit der Gruppe.

Bergsport Winter 2018

| Beginn | Ende | Nr. | Disziplin | Kursbezeichnung | Kursort |
|----------|----------|-------------|--------------------|---|---------------------------------------|
| 02.01.18 | 02.04.18 | S011 | Skitour | Skitourenschnuppertag | Rhön |
| 06.01.18 | 13.01.18 | G014 | Ski Alpin | SKI ALPIN Grundkurs | noch offen |
| 06.01.18 | 13.01.18 | A012 | Ski Alpin | SKI ALPIN Aufbaukurs | noch offen |
| 06.01.18 | 13.01.18 | A013 | Ski Alpin | SKI ALPIN Fortgeschritten 1 | noch offen |
| 19.01.18 | 21.01.18 | A015 | Eisklettern | Eisklettercamp | noch offen |
| 20.01.18 | 23.01.18 | G017 | Schneewand. | Schneeschuhbergsteigen & -wandern | Tuxer Alpen /Wipptal Naviser Hütte |
| 02.02.18 | 06.02.18 | F021 | Skihohtour | Skitouren mit Talstützpunkt/ Alpen Schweiz | Surselva |
| 01.03.18 | 05.03.18 | F031 | Skihohtour | Anspruchsvolles Skibergsteigen in Südtirol | Südtirol / Sand in Taufers |
| 22.03.18 | 26.03.18 | F035 | Skihohtour | Skidurchquerung in den Schweizer Alpen | Glarus / Urnerboden |
| 25.03.18 | 01.04.18 | A036 | Ski Alpin | SKI ALPIN Aufbaukurs | noch offen |
| 25.03.18 | 01.04.18 | A037 | Ski Alpin | SKI ALPIN Fortgeschritten 1 | noch offen |
| 25.03.18 | 01.04.18 | G038 | Ski Alpin | SKI ALPIN Grundkurs | noch offen |

Bergsport Sommer 2018

| Beginn | Ende | Nr. | Disziplin | Kursbezeichnung | Kursort |
|----------|----------|-------------|-----------------------|---|--------------------------|
| 26.05.18 | 27.05.18 | G053 | Mountainbike | Mountainbiken | Spessart oder Rhön |
| 24.06.18 | 30.06.18 | F063 | Alpin Klettern | Geführtes Alpinklettern von III bis V in den Dolomiten | Sellagruppe und Umgebung |
| 08.07.18 | 14.07.18 | F071 | Alpin Klettern | Klettersteige und leichte Alpinrouten | Drei Zinnen und Umgebung |
| 04.08.18 | 10.08.18 | F081 | Wand./Bergst. | Wiener Höhenweg | Osttirol/Kärnten |
| 15.08.18 | 19.08.18 | G082 | Klettersteig | Grundkurs Klettersteig | Hanauer Hütte |
| 17.08.18 | 21.08.18 | F083 | Hochtour | High Stubai | Stubai Alpen |

Fortsetzung auf der nächsten Seite ;-)

➤ Übersicht aller Angebote

Klettersport 2018

| Beginn | Ende | Nr. | Disziplin | Kursbezeichnung | Kursort |
|----------|----------|-------------|-----------------|--|----------------------------|
| 20.01.18 | 20.01.18 | S016 | Klettern | Schnupperkurs Kinder & Jugend | DAV-Kletterzentrum - Hanau |
| 26.01.18 | 27.01.18 | G018 | Klettern | Grundkurs Indoor-Klettern | DAV-Kletterzentrum - Hanau |
| 01.02.18 | 01.02.18 | A025 | Klettern | Themenabend Halle | DAV-Kletterzentrum - Hanau |
| 03.02.18 | 03.02.18 | S022 | Klettern | Schnupperkurs Erwachsene | DAV-Kletterzentrum - Hanau |
| 16.02.18 | 17.02.18 | A023 | Klettern | Verbesserung der Klettertechnik | DAV-Kletterzentrum - Hanau |
| 23.02.18 | 24.02.18 | G024 | Klettern | Grundkurs Indoor-Klettern | DAV-Kletterzentrum - Hanau |
| 01.03.18 | 01.03.18 | A039 | Klettern | Themenabend Halle | DAV-Kletterzentrum - Hanau |
| 02.03.18 | 03.03.18 | A032 | Klettern | Klettertechnik im Vorstieg | DAV-Kletterzentrum - Hanau |
| 09.03.18 | 10.03.18 | G033 | Klettern | Grundkurs Indoor-Klettern | DAV-Kletterzentrum - Hanau |
| 17.03.18 | 17.03.18 | S034 | Klettern | Schnupperkurs Kinder & Jugend | DAV-Kletterzentrum - Hanau |
| 12.04.18 | 12.04.18 | A041 | Klettern | Themenabend Halle | DAV-Kletterzentrum - Hanau |
| 13.04.18 | 14.04.18 | A042 | Klettern | Verbesserung der Klettertechnik | DAV-Kletterzentrum - Hanau |
| 20.04.18 | 21.04.18 | G043 | Klettern | Grundkurs Indoor-Klettern | DAV-Kletterzentrum - Hanau |
| 20.04.18 | 22.04.18 | A044 | Klettern | Ab in den Vorstieg am Fels | Frankenjura - Bayern |
| 27.04.18 | 28.04.17 | A045 | Klettern | Klettertechnik im Vorstieg | DAV-Kletterzentrum - Hanau |
| 28.04.18 | 01.05.18 | F046 | Klettern | Sport- & Plaisirklettern im Alpstein | Alpsteingebiet |
| 04.05.18 | 05.05.18 | G051 | Klettern | Grundkurs Indoor-Klettern | DAV-Kletterzentrum - Hanau |
| 26.05.18 | 26.05.18 | S052 | Klettern | Schnupperkurs Kinder & Jugend | DAV-Kletterzentrum - Hanau |
| 09.06.18 | 09.06.18 | A062 | Klettern | Sicherungsupdate für alpines Klettern/Klettersteig | DAV-Kletterzentrum - Hanau |
| 08.09.18 | 08.09.18 | S091 | Klettern | Schnupperkurs Kinder & Jugend | DAV-Kletterzentrum - Hanau |
| 14.09.18 | 15.09.18 | A092 | Klettern | Verbesserung der Klettertechnik | DAV-Kletterzentrum - Hanau |
| 21.09.18 | 22.09.18 | G093 | Klettern | Grundkurs Indoor-Klettern | DAV-Kletterzentrum - Hanau |
| 27.09.18 | 27.09.18 | A094 | Klettern | Themenabend Halle | DAV-Kletterzentrum - Hanau |
| 19.10.18 | 20.10.18 | G101 | Klettern | Grundkurs Indoor-Klettern | DAV-Kletterzentrum - Hanau |
| 25.10.18 | 25.10.18 | A102 | Klettern | Themenabend Halle | DAV-Kletterzentrum - Hanau |
| 27.10.18 | 27.10.18 | S103 | Klettern | Schnupperkurs Erwachsene | DAV-Kletterzentrum - Hanau |

| | | | | | |
|----------|----------|-------------|-----------------|---------------------------------|----------------------------|
| 02.11.18 | 03.11.18 | A111 | Klettern | Klettertechnik im Vorstieg | DAV-Kletterzentrum - Hanau |
| 09.11.18 | 10.11.18 | A112 | Klettern | Verbesserung der Klettertechnik | DAV-Kletterzentrum - Hanau |
| 16.11.18 | 17.11.18 | G113 | Klettern | Grundkurs Indoor-Klettern | DAV-Kletterzentrum - Hanau |
| 29.11.18 | 29.11.18 | A114 | Klettern | Themenabend Halle | DAV-Kletterzentrum - Hanau |
| 01.12.18 | 01.12.18 | S121 | Klettern | Schnupperkurs Kinder & Jugend | DAV-Kletterzentrum - Hanau |

Details zu allen Angeboten „Bergsport Winter 2018“

S011 - Skitourenschnuppertag

Genauere Terminplanung ist Wetterabhängig und wird auf der Homepage aktualisiert.

Voraussetzung: Sicheres Skifahren in jedem Gelände und im Tiefschnee.

| Disziplin | Technik | Kondi. | Kursleitung | Beginn | Ende | Anmeldeschluss |
|-----------|---------|--------|-------------|------------------|------------------|----------------|
| Skitour | 1 | 1 | Michael | 02.01.2018 10:00 | 02.04.2018 17:00 | 20.03.2018 |

Ziel: Einweisung in die Ausrüstung, Umgang mit dem Verschütteten- Suchgerät, Lawinenschaufel und Lawinsonde, Spur-anlage, Aufsteigen mit Fellen.

| Kursort | TN-Anzahl | | Kursgebühr: DAV-Mitglied | | Kursgebühr: Nichtmitglied | |
|---------|-----------|--------|--------------------------|--------------|---------------------------|--------------|
| Rhön | Min: 4 | Max: 6 | Erw.: 30 € | Jugend: 15 € | Erw.: 35 € | Jugend: 30 € |

Ausrüstung: Komplette eigene Skitourenausrüstung mit LVS – Gerät, Schaufel und Sonde, Tourenski, Steigfelle, Winterbekleidung, Haube, Handschuhe, Skistöcke, Skischuhe Tagesrucksack (kann über Kursleiter vom DAV gegen Gebühr ausgeliehen werden), Ausrüstungsliste über Kursleiter.

Vorbereitung: Wird ggfls. nach dem Anmeldeschluss/Kurzfristig durch den Kursleiter organisiert.

A015 - Eisklettercamp

Begehen von Eisfällen mittlerer Schwierigkeit in Vorstieg und Nachstieg.

Voraussetzung: Grundkurs Eisfallklettern, Klettern im Fels: Beherrschung 6-7.Grad (UIAA) im Vorstieg.

| Disziplin | Technik | Kondi. | Kursleitung | Beginn | Ende | Anmeldeschluss |
|-------------|---------|--------|-------------|------------------|------------------|-------------------|
| Eisklettern | 2 | 1 | Michael | 19.01.2018 05:00 | 22.01.2018 22:00 | 2 Wochen vor Kurs |

Ziel: Erweiterung Eisklettertechniken, Update-Standplatzbau, Rückzugsmöglichkeiten, Gehen in Seilschaften, Risikomanagement, Gefahren beim Eisklettern, Naturschutz.

| Kursort | TN-Anzahl | | Kursgebühr: DAV-Mitglied | | Kursgebühr: Nichtmitglied | |
|------------|-----------|--------|--------------------------|--------------|---------------------------|---------------|
| noch offen | Min: 3 | Max: 4 | Erw.: 115 € | Jugend: 58 € | Erw.: 140 € | Jugend: 115 € |

Ausrüstung: Komplettes Eiskletterequipment (kann zum Teil über Kursleiter vom DAV gegen Gebühr ausgeliehen werden), Ausrüstungsliste über Kursleiter.

Vorbereitung: Wird ggfls. nach dem Anmeldeschluss kurzfristig durch den Kursleiter organisiert.

➤ Details zu allen Angeboten „Bergsport Winter 2018“

G017 - Schneeschuhbergsteigen & -wandern

Schneeschuhbergsteigen/Wandern für Einsteiger und Erfahrene.

Voraussetzung: keine

| Disziplin | Technik | Kondi. | Kursleitung | Beginn | Ende | Anmeldeschluss |
|---------------|---------|--------|-------------|------------|------------|----------------|
| Schneewandern | 1 | 1 | Vera | 22.01.2018 | 23.01.2018 | 01.12.2017 |

Ziel: Einführung in das Gehen mit Schneeschuhen, Begehung von mittelschweren Steigen.

| Kursort | TN-Anzahl | | Kursgebühr: DAV-Mitglied | | Kursgebühr: Nichtmitglied | |
|-----------|-----------|--------|--------------------------|--------------|---------------------------|---------------|
| Stubaital | Min: 3 | Max: 5 | Erw.: 100 € | Jugend: 50 € | Erw.: 120 € | Jugend: 100 € |

Anreise & Unterkunft: Der Kurs findet nur bei geeigneten Schneesituationen statt!

Ausrüstung: Schneeschuhe erforderlich, können vor Ort gegen Gebühr geliehen werden.

Vorbereitung: Wird ggfls. nach dem Anmeldeschluss kurzfristig durch den Kursleiter organisiert.

F021 - Skitouren mit Talstützpunkt/Alpen Schweiz

Voraussetzung: Sicheres Aufsteigen mit Fellen, Harscheisen, Spitzkehrentechnik, sicheres Skifahren mit Rucksack in jedem Gelände und jedem Schnee, Beherrschung-LVS-Technik.

Gute Kondition für 5-7h Touren: Aufstieg ca. 3- 4,5 Std./800 bis 1400 Hm + Abfahrt

| Disziplin | Technik | Kondi. | Kursleitung | Beginn | Ende | Anmeldeschluss |
|-------------|---------|--------|-------------|------------------|------------------|----------------|
| Skihochtour | 1 | 1 | Michael | 02.02.2018 10:00 | 06.02.2018 22:00 | 02.01.2018 |

Ziel: Je nach Schneesituation sind 4 Skitouren in Surselva –Schweiz vorgesehen. Schwierigkeit Skitour: Leicht bis Mäßig schwierige Anstiege.

| Kursort | TN-Anzahl | | Kursgebühr: DAV-Mitglied | | Kursgebühr: Nichtmitglied | |
|----------|-----------|--------|--------------------------|--------------|---------------------------|---------------|
| Surselva | Min: 4 | Max: 5 | Erw.: 140 € | Jugend: 70 € | Erw.: 170 € | Jugend: 140 € |

Anreise & Unterkunft: Hütten, Gasthaus bzw. einfaches Hotel mit Halbpension.

Ausrüstung: Komplette eigene Skitourenausrüstung mit LVS – Gerät, Schaufel und Sonde, Tourenski, Steigfelle, Winterbekleidung, etc. (kann über Kursleiter vom DAV gegen Gebühr ausgeliehen werden), Ausrüstungsliste über Kursleiter..

Vorbereitung: Wird Mitte Januar durch den Kursleiter organisiert.

F031 - Anspruchsvolles Skibergsteigen in Südtirol

Voraussetzung: Sicheres Aufsteigen mit Fellen, Harscheisen, sichere Abfahrtstechnik für Steilpassagen mit widrigen Schneebedingungen, sicher Umgang mit Pickel und Steigeisen, Beherrschung LVS-Technik.

Gute Kondition für 6-9h Touren: Aufstieg ca.4- 6 Std./1400 bis 2000 Hm + Abfahrt

| Disziplin | Technik | Kondi. | Kursleitung | Beginn | Ende | Anmeldeschluss |
|-------------|---------|--------|-------------|------------------|------------------|----------------|
| Skihochtour | 3 | 3 | Michael | 01.03.2018 05:00 | 05.03.2018 22:00 | 10.01.2018 |

| Kursort | TN-Anzahl | | Kursgebühr: DAV-Mitglied | | Kursgebühr: Nichtmitglied | |
|----------------------------|-----------|--------|--------------------------|--------------|---------------------------|---------------|
| Südtirol / Sand in Taufers | Min: 4 | Max: 5 | Erw.: 140 € | Jugend: 70 € | Erw.: 170 € | Jugend: 140 € |

Anreise & Unterkunft: Hütten, Gasthaus bzw. einfaches Hotel mit Halbpension.

Ausrüstung: Komplette eigene Skitourenausrüstung mit LVS – Gerät, Schaufel und Sonde, Tourenski, Steigfelle, Winterbekleidung, etc. Ggf. Hochtourenausrüstung, Gurt, Pickel, Steigeisen (kann über Kursleiter vom DAV gegen Gebühr ausgeliehen werden), Ausrüstungsliste über Kursleiter.

Vorbesprechung: Wird im Februar durch den Kursleiter organisiert.

F035 - Skidurchquerung in den Schweizer Alpen

Großzügige Skidurchquerung durch Gletschergelände für technisch und konditionell versierte Skitourengeher.

Voraussetzung: Sichere Skitechnik in Aufstieg und Abfahrt, auch Steilpassagen und widrigen Schneebedingungen, sicher Umgang mit Pickel und Steigeisen, Beherrschung LVS-Technik und Spaltenbergungstechnik.

Gute Kondition für 8-12h Touren: Aufstieg 1500 bis 2000 Hm + Abfahrt.

| Disziplin | Technik | Kondi. | Kursleitung | Beginn | Ende | Anmeldeschluss |
|-------------|---------|--------|-------------|------------------|------------------|----------------|
| Skihochtour | 2 | 2 | Michael | 22.03.2018 05:00 | 26.03.2018 23:00 | 10.01.2018 |

Ziel: Es werden Skitouren im hochalpinen Gelände durchgeführt. Skihochtour: Mittelscher/Schwer.

| Kursort | TN-Anzahl | | Kursgebühr: DAV-Mitglied | | Kursgebühr: Nichtmitglied | |
|---------------------|-----------|--------|--------------------------|--------------|---------------------------|---------------|
| Glarus / Urnerboden | Min: 3 | Max: 4 | Erw.: 140 € | Jugend: 70 € | Erw.: 170 € | Jugend: 140 € |

Anreise & Unterkunft: Täglichem Stützpunktwechsel und Unterkünften in Berghütten mit Halbpension.

Ausrüstung: Komplette eigene Skitourenausrüstung mit LVS – Gerät, Schaufel und Sonde, Hochtourenausrüstung, Gurt, Pickel, Steigeisen (kann über Kursleiter vom DAV gegen Gebühr ausgeliehen werden), Ausrüstungsliste über Kursleiter.

Vorbesprechung: Wird im Februar durch den Kursleiter organisiert

➤ Details zu allen Angeboten „Bergsport Sommer 2018“

G053 - Mountainbike

Fahrradfahren können viele aber Mountainbiken – Entdecke die Welt mit dem MTB und damit die Natur mit Deinen Kameraden
Voraussetzung: MTB-Können Anfänger; Sportliche Einstellung, Kondition, der Wille sich in eine Gruppe zu integrieren.

| Disziplin | Technik | Kondi. | Kursleitung | Beginn | Ende | Anmeldeschluss |
|--------------|---------|--------|-------------|------------|------------|----------------|
| Mountainbike | 1 | 1 | Jörg S. | 26.05.2018 | 25.05.2018 | 08.05.2018 |

Ziele: Bewegungstechnik und Taktik mit dem MTB erlernen; Materialkunde; 2. kleine MTB Touren

Inhalte: Grundposition, Balance, belasten, beschleunigen, verzögern, steuern, Tourenrelevante Bike Manöver, Anfahren am Berg, Hindernisse Berg auf/ ab, Tragetechnik, Absteigen in steilem Gelände, Notbremse, Risikomanagement, Grundlagen Tourenplanung.

| Kursort | TN-Anzahl | | Kursgebühr: DAV-Mitglied | | Kursgebühr: Nichtmitglied | |
|--------------------|-----------|--------|--------------------------|--------------|---------------------------|--------------|
| Spessart oder Rhön | Min: 3 | Max: 6 | Erw.: 50 € | Jugend: 25 € | Erw.: 60 € | Jugend: 50 € |

Anreise & Unterkunft: Mit dem PKW, optional weitere Kosten ca. 60€ für Übernachtung & HP

Ausrüstung: MTB Fully oder HT auch „E-Bike“, MTB Bekleidung, Helm, Brille

Vorbesprechung: Wird ggf. nach dem Anmeldeschluss durch den Kursleiter organisiert.

F063 - Geführtes Alpinklettern von III bis V in den Dolomiten

Ich möchte euch durch die schönsten Kletterrouten in den Dolomiten – Sellagruppe im Schwierigkeitsgrad 3. bis 5. (UIAA) führen.

Voraussetzung: Teilnahme am „Sicherungsupdate für Alpinrouten – A062“ oder vergleichbare Fähigkeiten. Sicheres Klettern im Nachstieg der Schwierigkeit V (UIAA), erste Erfahrung im Umgang mit Mehrseillängen inkl. alpines Abseilen, Ausreichend Kondition für alpine Kletterrouten von bis zu 7h.

| Disziplin | Technik | Kondi. | Kursleitung | Beginn | Ende | Anmeldeschluss |
|----------------|---------|--------|-------------|------------------|------------------|----------------|
| Alpin Klettern | 3 | 2 | Ulrich | 24.06.2018 16:00 | 30.06.2018 12:00 | 03.06.2018 |

Ziel: Das Hauptziel besteht darin, täglich alpine Kletterrouten in unserem Schwierigkeitsbereich durchzuführen; ich steige vor und ihr kommt nach. Wenn die Voraussetzungen gegeben sind, könnt ihr auch selber vorsteigen, müsst es aber nicht! Damit die Kletterausfahrten sicher verlaufen, gibt es vorab vor Ort noch ein Sicherungsupdate, damit jeder weiß, was wann und wie von ihm erwartet wird. Natürlich müssen wir uns auch ein wenig nach dem Wetter richten.

| Kursort | TN-Anzahl | | Kursgebühr: DAV-Mitglied | | Kursgebühr: Nichtmitglied | |
|--------------------------|-----------|--------|--------------------------|--------------|---------------------------|---------------|
| Sellagruppe und Umgebung | Min: 2 | Max: 4 | Erw.: 190 € | Jugend: 95 € | Erw.: 230 € | Jugend: 190 € |

Anreise & Unterkunft: Anreise möglichst in Fahrgemeinschaften, Unterkunft auf alpinen Hütten und in Pensionen im Tal.

Ausrüstung: Gemäß Ausrüstungsliste (siehe Homepage) und Vorbesprechung.

Vorbesprechung: Wird durch den Kursleiter organisiert, voraussichtlich am Montag, den 04.06.2018

F071 - Klettersteige und leichte Alpinrouten

In dieser Woche sind Klettersteige und leichte Alpinrouten bis 4. (UIAA) an den drei Zinnen geplant.

Voraussetzung: Teilnahme am „Sicherungsupdate für Alpinrouten – A062“ oder vergleichbare Fähigkeiten. Sicheres Klettern im Nachstieg der Schwierigkeit 4. (UIAA), erste Erfahrung im Umgang mit Mehrseillängen inkl. alpines Abseilen, Ausreichend Kondition für alpine Kletterrouten von bis zu 7h.

| Disziplin | Technik | Kondi. | Kursleitung | Beginn | Ende | Anmeldeschluss |
|----------------|---------|--------|--------------|------------------|------------------|----------------|
| Alpin Klettern | 2 | 2 | Ulrich & Uwe | 08.07.2018 16:00 | 14.07.2018 12:00 | 10.06.2018 |

Ziel: Das Hauptziel besteht darin, täglich Klettersteige oder leichte alpine Kletterrouten in unserem Schwierigkeitsbereich durchzuführen; ich steige vor und ihr kommt nach. Wenn die Voraussetzungen gegeben sind, könnt ihr auch selber vorsteigen, müsst es aber nicht! Damit die Kletterausfahrten sicher verlaufen, gibt es vorab vor Ort noch ein Sicherungsupdate, damit jeder weiß, was wann und wie von ihm erwartet wird. Natürlich müssen wir uns auch ein wenig nach dem Wetter richten.

| Kursort | TN-Anzahl | | Kursgebühr: DAV-Mitglied | | Kursgebühr: Nichtmitglied | |
|--------------------------|-----------|--------|--------------------------|--------------|---------------------------|---------------|
| Drei Zinnen und Umgebung | Min: 6 | Max: 8 | Erw.: 190 € | Jugend: 95 € | Erw.: 230 € | Jugend: 190 € |

Anreise & Unterkunft: Anreise möglichste in Fahrgemeinschaften, Unterkunft auf alpinen Hütten und in Pensionen im Tal.

Ausrüstung: Gemäß Ausrüstungsliste (siehe Homepage) und Vorbesprechung.

Vorbesprechung: Wird durch den Kursleiter organisiert, voraussichtlich am Montag, den 11.06.2018

F081 - Wiener Höhenweg

Durch die Schobergruppe/Hohe Tauern zum Glocknerhaus.

Voraussetzung: Erfahrung im hochalpinen Gelände, Trittsicherheit, Schwindelfreiheit, Kondition für Gehzeiten bis zu 9 Stunden, Bereitschaft zu Komfortverzicht, Teamfähigkeit

| Disziplin | Technik | Kondi. | Kursleitung | Beginn | Ende | Anmeldeschluss |
|---------------|---------|--------|-------------|------------------|------------------|----------------|
| Wand./Bergst. | 2 | 3 | Vera | 04.08.2018 12:00 | 10.08.2018 13:00 | 31.03.2018 |

Ziel: Hochalpine Tour von Hütte zu Hütte mit optionalen Gipfelbesteigungen.

Weitere tagesgenaue Tourendetails findet Ihr auf der Homepage.

| Kursort | TN-Anzahl | | Kursgebühr: DAV-Mitglied | | Kursgebühr: Nichtmitglied | |
|--------------------|-----------|--------|--------------------------|--------------|---------------------------|---------------|
| Osttirol / Kärnten | Min: 3 | Max: 7 | Erw.: 160 € | Jugend: 80 € | Erw.: 190 € | Jugend: 160 € |

Anreise & Unterkunft: Anfahrt nach Lienz/Iselsberg, Übernachtung in Mehrbettzimmern/Lagern auf Hütten lt. Programm (Änderungen vorbehalten)

Ausrüstung: Siehe Ausrüstungsliste auf der Homepage.

Vorbesprechung: Nach Anmeldeschluss erfolgt ein Vortreffen zur Besprechung des Tourenverlaufes und zwecks Kennenlernen der TeilnehmerInnen.

➤ Details zu allen Angeboten „Bergsport Sommer 2018“

F082 - Grundkurs Klettersteig

Kurs zum Erlangen der Fähigkeit, um leichte und mittelschwere Klettersteige selbständig und eigenverantwortlich begehen zu können.

Voraussetzung: Kondition für Touren bis 4 Std., Trittsicherheit im alpinen Gelände, Klettererfahrung ist nützlich, aber nicht Voraussetzung

| Disziplin | Technik | Kondi. | Kursleitung | Beginn | Ende | Anmeldeschluss |
|--------------|---------|--------|-------------|------------------|------------------|----------------|
| Klettersteig | 2 | 1 | Bernhard | 15.08.2018 11:00 | 19.08.2018 09:00 | 15.07.2018 |

Ziel: Umgang mit dem Klettersteigset, Ausrüstung- und Materialkunde, Techniken am Klettersteig, alpine Gefahren, Wetterkunde, Ökologie, Orientierung, grundsätzliche Klettertechniken, Abseilen

| Kursort | TN-Anzahl | | Kursgebühr: DAV-Mitglied | | Kursgebühr: Nichtmitglied | |
|---------------|-----------|--------|--------------------------|--------------|---------------------------|---------------|
| Hanauer Hütte | Min: 6 | Max: 8 | Erw.: 140 € | Jugend: 70 € | Erw.: 170 € | Jugend: 140 € |

Anreise & Unterkunft: Anreise möglichst in Fahrgemeinschaften, Unterkunft in Zimmer / Lager

Ausrüstung: Wird beim Vorbereitungstreffen besprochen.

Vorbereitung: Erfolgt in der Geschäftsstelle in Hanau, Teilnehmer werden hierzu frühzeitig informiert

F083 - High Stubai

Hochtour in den Stubaier Alpen mit Gletscher Update.

Voraussetzung: Gehen in unwegsamem Gelände, Trittsicherheit auch mit Steigeisen und Klettern im zweiten Schwierigkeitsgrad (einzelne Stellen) sind für diese Tour Voraussetzung. Kondition um Auf- und Abstiege bis zu 1200 hm und 7-8h Gehzeit/Tag zu bewältigen.

| Disziplin | Technik | Kondi. | Kursleitung | Beginn | Ende | Anmeldeschluss |
|-----------|---------|--------|-------------|------------------|------------------|----------------|
| Hochtour | 3 | 3 | Ralf | 17.08.2018 12:00 | 21.08.2018 16:00 | 09.07.2018 |

Ziel: Je nach Wetterlage und persönlichem Können der Teilnehmer wollen wir bei dieser Hochtour die „Klassiker“ im Stubaital (Wilder Freiger 3418m / Wilder Pfaff 3458m / Zuckerhüttl 3505m) in Angriff nehmen. Ein besonderes Highlight ist sicherlich auch die Übernachtung auf über 3000m (Becherhaus oder Müllerhütte). Daneben ergibt sich sicherlich noch die Möglichkeit für ein „SicherheitsUpdate“ zum Begehen von Gletschern.

| Kursort | TN-Anzahl | | Kursgebühr: DAV-Mitglied | | Kursgebühr: Nichtmitglied | |
|----------------|-----------|--------|--------------------------|--------------|---------------------------|---------------|
| Stubaier Alpen | Min: 3 | Max: 5 | Erw.: 140 € | Jugend: 70 € | Erw.: 170 € | Jugend: 140 € |

Anreise & Unterkunft: Unterkunft in DAV, OeAV bzw. AVS Hütten

Ausrüstung: Siehe Ausrüstungsliste auf der Homepage.

Vorbereitung: Wird nach dem Anmeldeschluss/Kurzfristig durch den Kursleiter organisiert.

A044 - Ab in den Vorstieg am Fels

Was sind die Unterschiede zum Vorstiegsklettern in der Halle? Welche Potentiale aber auch welche Gefahren stecken in dieser Form des Kletterns an „echtem“ Fels? Ziel ist das Erlernen von Klettern, Sichern, Umbauen im Vorstieg am Fels!

Voraussetzung: DAV-Mitgliedschaft, Grundkurs Klettern mit Kletterschein „Vorstieg“, Beherrschung des IV und V Grad (UIAA) im Vorstieg (Indoor).

| Disziplin | Technik | Kondi. | Kursleitung | Beginn | Ende | Anmeldeschluss |
|-----------|---------|--------|-------------|------------------|------------------|----------------|
| Klettern | 2 | 1 | Tobias | 20.04.2018 16:00 | 22.04.2018 15:00 | 17.03.2018 |

Ziel: In der Einführung „Ab in den Vorstieg am Fels“, erlernen die Teilnehmer erste Grundsätze und Fertigkeiten der Routenwahl, die entsprechenden Kletter- und Sicherungstechniken, die Grundsätze der entsprechenden Ausrüstung sowie eine ortspezifische Theorie und Praxis der Umweltbildung in der Natur. Ein weiteres Augenmerk wird ebenso auf die Sensibilisierung der unterschiedlichsten Facetten des Felskletterns, bzw. des Kletterns in der Natur (z.B. Nutzung regionaler Strukturen, etc.) gerichtet.

| Kursort | TN-Anzahl | | Kursgebühr: DAV-Mitglied | | Kursgebühr: Nichtmitglied | |
|----------------------|-----------|--------|--------------------------|--------------|---------------------------|--------------|
| Frankenjura / Bayern | Min: 4 | Max: 8 | Erw.: 60 € | Jugend: 30 € | Erw.: 70 € | Jugend: 60 € |

Anreise & Unterkunft: Die Kletterfelsen liegen um Gössweinstein in der Fränkischen Schweiz. Unterkunft: Gasthof zur Guten Einkehr in Morschreuth.

Ausrüstung: Siehe Ausrüstungsliste auf der Homepage; weitere Angaben erfolgen durch Kursleitung.

Vorbereitung: Wird ggfls. nach dem Anmeldeschluss/Kurzfristig durch den Kursleiter organisiert.

F046 - Sport- & Plaisirklettern im Alpsteingebiet

Sportklettern 5a (5 UIAA) bis 7b (8+ UIAA), optional Plaisirklettern = gut abgesicherte Mehrseillängenrouten inkl. gebohrte Standplätze.

Voraussetzung: Sicheres Vorsteigen im 6 bis 7 Grad (UIAA), Erfahrung der Sicherungstechnik in „schweren“ Vorstiegen.

| Disziplin | Technik | Kondi. | Kursleitung | Beginn | Ende | Anmeldeschluss |
|-----------|---------|--------|-------------|------------|------------|----------------|
| Klettern | 4 | 2 | Michael | 28.04.2018 | 01.05.2018 | 04.03.2018 |

Ziel: Gemeinsames Sportklettern unter Anleitung in wundervoller Atmosphäre.

| Kursort | TN-Anzahl | | Kursgebühr: DAV-Mitglied | | Kursgebühr: Nichtmitglied | |
|----------------|-----------|--------|--------------------------|--------------|---------------------------|---------------|
| Alpsteingebiet | Min: 4 | Max: 8 | Erw.: 115 € | Jugend: 58 € | Erw.: 140 € | Jugend: 115 € |

Anreise & Unterkunft: Details siehe Homepage und ggfls. Vortreffen.

Ausrüstung: Siehe Ausrüstungsliste auf der Homepage; Sportkletterausrüstung für Ein- und kurze Mehrseillängentouren.

Vorbereitung: Wird ggfls. nach dem Anmeldeschluss/Kurzfristig durch den Kursleiter organisiert.

➤ Details zu allen Angeboten „Klettersport 2018“

A062 - Sicherungsupdate für alpines Klettern/Klettersteig

Wie war das nochmal mit den Besonderheiten des alpinen Standplatzbaus, das Sichern des Vorsteigers mit dem HMS-Knoten oder das Nachsichern mit der Platte, dem Abseilen und der Selbstsicherung, dem Klettersteiggehen?

Voraussetzung: Mindestalter 12 Jahre, Grundkenntnisse des Sportkletterns sowie Kletterschein „Vorstieg“ oder vergleichbare Kenntnisse in der Sicherungstechnik. Erfahrungen in Mehrseillängen erwünscht.

| Disziplin | Technik | Kondi. | Kursleitung | Beginn | Ende | Anmeldeschluss |
|-----------|---------|--------|-------------|------------------|------------------|-------------------|
| Klettern | 3 | 1 | Ulrich | 09.06.2018 10:00 | 09.06.2018 16:00 | 2 Wochen vor Kurs |

Ziel: Es sollen die Sicherheitstechnischen Grundlagen im alpinen Touren gezeigt und vorgestellt werden, wie z. B.: Alpiner Standplatzbau plus Sicherung des Vor- und Nachsteigers, Besonderheiten beim Abseilen und der Selbstsicherung, Tipps und Tricks beim Klettersteiggehen, Ausrüstungskontrolle.

Wer noch nie mit diesen Themen in Kontakt gekommen ist, wird sicher einiges mitnehmen, ist aber nach 6h nicht in der Lage, diese eigenverantwortlich und selbstständig anzuwenden. Wer schon Vorkenntnisse besitzt, kann diese Updates und sein Wissen gezielt erweitern.

| Kursort | TN-Anzahl | | Kursgebühr: DAV-Mitglied | | Kursgebühr: Nichtmitglied | |
|----------------------------|-----------|--------|--------------------------|--------------|---------------------------|--------------|
| DAV Kletterzentrum - Hanau | Min: 2 | Max: 8 | Erw.: 30 € | Jugend: 15 € | Erw.: 35 € | Jugend: 30 € |

Ausrüstung: Soweit vorhanden, eigenes Material gemäß Ausrüstungsliste „Felsklettern Alpin“ als auch „Klettersteig Alpin“ (Liste auf Homepage zum Download).

Schnupperklettern für Kinder

Ohne jegliche Erfahrung das Klettern mal ausprobieren.

Voraussetzung: Teilnahme für Kinder & Jugendliche ab 6 Jahren.

| Nr. | Disziplin | Technik | Kondi. | Kursleitung | Beginn | Ende | Anmeldeschluss |
|------|-----------|---------|--------|----------------|----------------|----------------|-------------------|
| S016 | Klettern | 1 | 1 | Sabine & Antje | 17.03.18 14:00 | 17.03.18 17:00 | 2 Wochen vor Kurs |
| S034 | Klettern | 1 | 1 | Sabine & Antje | 20.01.18 14:00 | 20.01.18 17:00 | 2 Wochen vor Kurs |
| S052 | Klettern | 1 | 1 | noch offen! | 26.05.18 14:00 | 26.05.18 17:00 | 2 Wochen vor Kurs |
| S091 | Klettern | 1 | 1 | Till & Jonas | 08.09.18 14:00 | 08.09.18 17:00 | 2 Wochen vor Kurs |
| S121 | Klettern | 1 | 1 | Jörg S. | 01.12.18 14:00 | 01.12.18 17:00 | 2 Wochen vor Kurs |

Ziel: Bei den Schnupperkursen kann der Teilnehmer ohne jegliche Erfahrung das Klettern mal ausprobieren. Dabei werden nur die Themen fachkundig vermittelt, die zur Durchführung während dem „Schnuppern“ nötig sind.

| Kursort | TN-Anzahl | | Kursgebühr: DAV-Mitglied | | Kursgebühr: Nichtmitglied | |
|----------------------------|-----------|--------|--------------------------|--------------|---------------------------|--------------|
| DAV Kletterzentrum - Hanau | Min: 5 | Max: 8 | Erw.: - | Jugend: 20 € | Erw.: - | Jugend: 25 € |

Anmerkung: Da bei den Schnupperkursen „Klettern für Kinder“ der Aufwand an Übungsleiter/Trainer deutlich größer ist, als bei anderen Kursen, sind hier die Teilnehmergebühren für Kinder & Jugendliche identisch mit denen der Erwachsenen. Wir danken für Ihr Verständnis.

Ausrüstung: Sportliche Kleidung sowie eigene Verpflegung. Notwendiges Klettermaterial wird beim Kurs vor Ort kostenlos zur Verfügung gestellt.

Schnupperklettern für Erwachsene

Ohne jegliche Erfahrung das Klettern mal ausprobieren.

Voraussetzung: Keine.

| Nr. | Disziplin | Technik | Kondi. | Kursleitung | Beginn | Ende | Anmeldeschluss |
|------|-----------|---------|--------|-------------|----------------|----------------|-------------------|
| S022 | Klettern | 1 | 1 | Oliver | 03.02.18 14:00 | 03.02.18 17:00 | 2 Wochen vor Kurs |
| S103 | Klettern | 1 | 1 | Manfred | 27.10.18 14:00 | 27.10.18 17:00 | 2 Wochen vor Kurs |

Ziel: Bei den Schnupperkursen kann der Teilnehmer ohne jegliche Erfahrung das Klettern mal ausprobieren. Dabei werden nur die Themen fachkundig vermittelt, die zur Durchführung während dem „Schnuppern“ nötig sind.

| Kursort | TN-Anzahl | | Kursgebühr: DAV-Mitglied | | Kursgebühr: Nichtmitglied | |
|----------------------------|-----------|------|--------------------------|---------|---------------------------|---------|
| | Min: | Max: | Erw.: | Jugend: | Erw.: | Jugend: |
| DAV Kletterzentrum - Hanau | 4 | 8 | 20 € | 20 € | 25 € | 25 € |

Ausrüstung: Sportliche Kleidung sowie eigene Verpflegung. Notwendiges Klettermaterial wird beim Kurs vor Ort kostenlos zur Verfügung gestellt.

Grundkurs Indoor-Klettern

Vermittlung von Basiswissen bezüglich des Sportkletterns in der Halle im Toprope.

Voraussetzung: Mindestalter 12 Jahre.

| Nr. | Disziplin | Technik | Kondi. | Kursleitung | Beginn | Ende | Anmeldeschluss |
|------|-----------|---------|--------|----------------|-------------------|-------------------|-------------------|
| G024 | Klettern | 1 | 1 | Oliver / Till | 23.02.18 18-21:00 | 24.02.18 10-16:00 | 2 Wochen vor Kurs |
| G033 | Klettern | 1 | 1 | Ulrich | 09.03.18 18-21:00 | 10.03.18 10-16:00 | 2 Wochen vor Kurs |
| G018 | Klettern | 1 | 1 | Bernhard | 26.01.18 18-21:00 | 27.01.18 10-16:00 | 2 Wochen vor Kurs |
| G043 | Klettern | 1 | 1 | Uwe | 20.04.18 18-21:00 | 21.04.18 10-16:00 | 2 Wochen vor Kurs |
| G051 | Klettern | 1 | 1 | Jörg S. & Rene | 04.05.18 18-21:00 | 05.05.18 10-16:00 | 2 Wochen vor Kurs |
| G093 | Klettern | 1 | 1 | Rene & Uwe | 21.09.18 18-21:00 | 22.09.18 10-16:00 | 2 Wochen vor Kurs |
| G101 | Klettern | 1 | 1 | Bernhard | 19.10.18 18-21:00 | 20.10.18 10-16:00 | 2 Wochen vor Kurs |
| G113 | Klettern | 1 | 1 | Till | 16.11.18 18-21:00 | 17.11.18 10-16:00 | 2 Wochen vor Kurs |

Ziel: ... der Grundkurse Indoor-Klettern ist es, die wesentlichen sicherheitstechnischen Handhabungen der Ausrüstung sowie die sportartspezifischen Bewegungsprinzipien zu erlernen. Im Klartext, ihr lernt das Klettern von der Pike auf. Wenn alles nach Plan läuft, erhaltet ihr zum Ende den DAV-Kletterschein "Toprope".

| Kursort | TN-Anzahl | | Kursgebühr: DAV-Mitglied | | Kursgebühr: Nichtmitglied | |
|----------------------------|-----------|------|--------------------------|---------|---------------------------|---------|
| | Min: | Max: | Erw.: | Jugend: | Erw.: | Jugend: |
| DAV Kletterzentrum - Hanau | 5 | 8 | 50 € | 25 € | 60 € | 50 € |

Ausrüstung: Sportliche Kleidung sowie eigene Verpflegung. Material kann beim Kurs vor Ort zur Verfügung gestellt werden - für Sektionsmitglieder kostenfrei.

➤ Details zu allen Angeboten „Klettersport 2018“

Aufbaukurs - Verbesserung der persönlichen Klettertechnik

Die Grundlagen der Sicherungstechnik für den Toprope sollen vertieft bzw. ergänzt und die persönliche Klettertechnik individuell verbessert werden.

Voraussetzung: Mindestalter 12 Jahre, Grundkenntnisse des Sportkletterns sowie Kletterschein „Toprope“ oder vergleichbare Kenntnisse in der Sicherungstechnik Toprope.

| Nr. | Disziplin | Technik | Kondi. | Kursleitung | Beginn | Ende | Anmeldeschluss |
|------|-----------|---------|--------|-------------|-------------------|-------------------|-------------------|
| A023 | Klettern | 2 | 1 | Ulrich | 16.02.18 18-21:00 | 17.02.18 10-16:00 | 2 Wochen vor Kurs |
| A042 | Klettern | 2 | 1 | Bernhard | 13.04.18 18-21:00 | 14.04.18 10-16:00 | 2 Wochen vor Kurs |
| A092 | Klettern | 2 | 1 | Bernhard | 14.09.18 18-21:00 | 15.09.18 10-16:00 | 2 Wochen vor Kurs |
| A112 | Klettern | 2 | 1 | Ulrich | 09.11.18 18-21:00 | 10.11.18 10-16:00 | 2 Wochen vor Kurs |

Ziel: ... der Aufbaukurse Klettertechnik ist es, vorhandene Grundkenntnisse in der Sicherungstechnik zu festigen und ggfls. auf den Vorstieg vorzubereiten. Das Hauptziel aber liegt in der Verbesserung der persönlichen Klettertechnik indem die individuellen klettertechnischen Bewegungsabläufe analysiert und optimiert werden.

Inhalte: Warum geht mir so schnell die Kraft aus? Warum komme ich nicht an den Griff ran? Warum drehe ich mich seitlich raus? Warum sind die anderen besser? Warum kann ich keine Überhänge klettern? Und vieles mehr ...

| Kursort | TN-Anzahl | | Kursgebühr: DAV-Mitglied | | Kursgebühr: Nichtmitglied | |
|----------------------------|-----------|--------|--------------------------|--------------|---------------------------|--------------|
| DAV Kletterzentrum - Hanau | Min: 4 | Max: 8 | Erw.: 50 € | Jugend: 25 € | Erw.: 60 € | Jugend: 50 € |

Ausrüstung: Sportliche Kleidung sowie eigene Verpflegung. Material kann beim Kurs vor Ort gegen eine Leihgebühr zur Verfügung gestellt werden.

Aufbaukurs - Klettertechnik im Vorstieg

Vermittlung der sicherheitstechnischen Grundlagen bezüglich des Vorstiegsklettern in der Halle sowie Verbesserung der persönlichen Klettertechnik.

Voraussetzung: Mindestalter 14 Jahre, Kletterschein Toprope bzw. Kenntnis der Sicherungstechnik im Toprope.

| Nr. | Disziplin | Technik | Kondi. | Kursleitung | Beginn | Ende | Anmeldeschluss |
|------|-----------|---------|--------|---------------|-------------------|-------------------|-------------------|
| A032 | Klettern | 2 | 1 | Bernhard | 02.03.18 18-21:00 | 03.03.18 10-16:00 | 2 Wochen vor Kurs |
| A045 | Klettern | 2 | 1 | Ulrich & Till | 27.04.18 18-21:00 | 28.04.17 10-16:00 | 2 Wochen vor Kurs |
| A111 | Klettern | 2 | 1 | Jörg S. | 02.11.18 18-21:00 | 03.11.18 10-16:00 | 2 Wochen vor Kurs |

Ziel: Verbesserung der persönlichen Klettertechnik mit dem Fokus, sich im Vorstieg richtig zu verhalten. Dazu gehört natürlich auch die korrekte Sicherungstechnik sowie das richtige Verhalten des Vorsteigers und des sichernden. Wenn alles nach Plan läuft, erhaltet ihr zum Ende den DAV-Kletterschein "Vorstieg".

Inhalte: Analog zum Aufbaukurs „Verbesserung der persönlichen Klettertechnik“, jedoch im Vorstieg, wobei die Sicherheitsaspekte klar im Fokus stehen, damit am Ende der Kletterschein Vorstieg ausgehändigt werden kann.

| Kursort | TN-Anzahl | | Kursgebühr: DAV-Mitglied | | Kursgebühr: Nichtmitglied | |
|----------------------------|-----------|------|--------------------------|---------|---------------------------|---------|
| | Min: | Max: | Erw.: | Jugend: | Erw.: | Jugend: |
| DAV Kletterzentrum - Hanau | 4 | 8 | 50 € | 25 € | 60 € | 50 € |

Anmerkung: Sportliche Kleidung sowie eigene Verpflegung. Material kann beim Kurs vor Ort gegen eine Leihgebühr zur Verfügung gestellt werden.

Themenabende – Klettern Indoor

Während der offiziellen Hallenzeiten möchten wir mit Rat und Tat zur Verfügung stehen, um spezielle Themen im kleinen Kreis unter der Woche zu thematisieren

Voraussetzung: Mindestalter 12 Jahre, spezifische Kletterkenntnisse in Abhängigkeit des Themas.

| Nr. | Disziplin | Technik | Kondi. | Kursleitung | Beginn | Ende | Anmeldeschluss |
|------|-----------|---------|--------|-------------|----------------|----------------|----------------|
| A025 | Klettern | 1 | 1 | noch offen! | 01.02.18 19:00 | 01.02.18 21:00 | Keiner |
| A039 | Klettern | 1 | 1 | noch offen! | 01.03.18 19:00 | 01.03.18 21:00 | Keiner |
| A041 | Klettern | 1 | 1 | noch offen! | 12.04.18 19:00 | 12.04.18 21:00 | Keiner |
| A094 | Klettern | 1 | 1 | noch offen! | 27.09.18 19:00 | 27.09.18 21:00 | Keiner |
| A102 | Klettern | 1 | 1 | noch offen! | 25.10.18 19:00 | 25.10.18 21:00 | Keiner |
| A114 | Klettern | 1 | 1 | noch offen! | 29.11.18 19:00 | 29.11.18 21:00 | Keiner |

Ziele (Beispiele):

1) Sicherungsgeräteupdate - Soll ich auf einen Halbautomaten umsteigen oder doch klassisch mit HMS und Tube sichern?
Zielsetzung: Information über Vor-/Nachteile der Sicherungsgeräte und sammeln praktischer Erfahrungen im Sichern mit dem SMART.

2) Verbesserung des Kletterkönnens - Klettertechnik und ggf. Fehleranalyse per Video
Zielgruppe: Kletterer, die vom 5. in den 6. Schwierigkeitsgrad vorstoßen wollen.
Zielsetzung: Thematisierung kraftschonender Klettertechniken (Körperschwerpunktverlagerung, Phasenmodell der Kletterbewegung, „langer Arm“, „weich Greifen“, Eindrehen usw.).

3) Verbesserung des Kletterkönnens - Umgang mit Ängsten im Vorstiegsklettern
Zielsetzung: Auseinandersetzung mit Angst als hemmende Kraft im Klettern, Sturzhöheneinschätzung und Abbau von Ängsten durch Sturztraining.

| Kursort | TN-Anzahl | | Kursgebühr: DAV-Mitglied | | Kursgebühr: Nichtmitglied | |
|----------------------------|-----------|------|--------------------------|---------|---------------------------|---------|
| | Min: | Max: | Erw.: | Jugend: | Erw.: | Jugend: |
| DAV Kletterzentrum - Hanau | 2 | 6 | 5 € | 5 € | 5 € | 5 € |

Anmerkung: Die genaue Zuordnung der Kursleitung und der Themen konnte zum Redaktionsschluss Ende Sep. 2017 noch nicht festgelegt werden. Daher finden Sie detaillierte Informationen auf der Homepage bzw. als Aushang in der Hessen-Homburg-Kletterhalle.

Diese Themenabende sind kein Ersatz für das bestehende Kursprogramm, sondern verstehen sich als eine Ergänzung, die als Wissens-Update zu verstehen ist.

Ausrüstung: Kletterausrüstung zum selbständigen Indoor-Klettern.

IHR OUTDOOR-SPEZIALIST

IN BRUCHKÖBEL, FRANKFURT, ESCHBORN, NEU-ISENBURG UND WEITERSTADT

Funktions- & Sportbekleidung

Funktions-Schuhe, & Wanderstiefel

Wanderausrüstung & Rucksäcke

Natürlich mit **NIEDRIGSTPREIS-GARANTIE!**

Zelte, Schlafsäcke & Campingausrüstung

Der Schotte empfiehlt

Jack Wolfskin MAMMUT VAUDE OUR PLANET CMP uvm.

McTREK OUTDOOR SPORTS

McTREK Bruchköbel, Gewerbegebiet im Lohfeld
Keltenstraße 20b • Mo. - Fr. 09:00 - 19:00 Uhr, Sa. 9:00 - 18:00 Uhr

McTREK Frankfurt, Hanauer Landstraße 208 - 216 • Mo. - Fr. 10:00 - 19:00 Uhr, Sa. 9:00 - 18:00 Uhr

McTREK Eschborn, Nähe REAL • Ginnheimer Str. 17, 65760 Eschborn • Mo. - Fr. 9:00 - 19:00 Uhr, Sa. 9:00 - 18:00 Uhr

McTREK Neu-Isenburg, Isenburg-Zentrum • 63263 Neu-Isenburg • Mo. - Fr. 9:00 - 19:00 Uhr, Sa. 9:00 - 18:00 Uhr

McTREK Weiterstadt, neben SIOUX • Auf dem Weg zum LOOP5, Zufahrt Friedrich-Schäfer-Str. • Mo. - Sa. 10:00 - 20:00 Uhr

Online-Shop: www.McTREK.de

McTREK Outdoor Sports ist eine Marke der YEAH! AG, Keltenstraße 20b in D-63486 Bruchköbel.

Das Ausbildungsteam der Sektion Hanau stellt sich vor ...

Ein Team professionell ausgebildeter qualifizierter Fachübungsleiter/Trainer/JL (in alphabetischer Reihenfolge) ist für unsere Sektion auf den verschiedenen Tätigkeitsfeldern aktiv:

| | |
|----------------------|--|
| Annette Feeser | Trainer C Sportklettern Breitensport |
| Axel Weinel | Kletterbetreuer (KB) Breitensport |
| Bernhard Hombach | Kletterbetreuer Breitensport |
| Christian Junker | Wanderleiter |
| Jörg Mook | Kletterbetreuer Breitensport |
| Jörg Seiferth | Kletterbetreuer Breitensport / FÜL Skilauf / ZQ Freeride |
| Manfred Schwarzmeier | FÜL Bergsteigen |
| Michael Walz | FÜL Hochtouren / FÜL Skihochtour |
| Oliver Kehrein | Trainer C Sportklettern Breitensport |
| Patrik Imkeller | Trainer C Sportklettern Breitensport |
| Ralf Seibert | FÜL Bergsteigen |
| Rene Marschall | Trainer C Sportklettern Breitensport |
| Sebastian Lotz | Trainer C Sportklettern Breitensport |
| Till Barleben | JL-Sommer + Aufbaumodul Klettern (vgl. KB Breitensport) |
| Tobias Wolf | Trainer C Sportklettern Breitensport |
| Ulrich Berger | FÜL Alpinklettern / FÜL Hochtouren |
| Uwe Brüggmann | FÜL Bergsteigen |
| Vera Bodenbug | Wanderleiter / ZQ Schneeschuhbergsteigen |

Und zu guter Letzt verfügt die Sektion Hanau noch über weitere qualifizierte FÜL/FGL/Trainer/JL/Helfer ... die unser Ausbildungsteam bei den Kursveranstaltungen im Hintergrund unterstützen bzw. bei den Sektionsinternen Ausbildungen mit ihrem Spezialwissen einen unersetzlichen Dienst leisten!

Wer also Interesse hat, seine eigene Erfahrung und Können weitervermitteln zu möchten und bei uns im Ausbildungsteam mitzuarbeiten, der wende Sie sich bitte per E-Mail an mich als Ausbildungsreferent (ausbildung@dav-hanau.de), um einen Termin für ein persönliches Gespräch zu vereinbaren. Denn jeder im Team übernimmt eine sehr verantwortungsvolle Aufgabe im Umgang mit unseren Gästen und daher ist eine Aufnahme bzw. die nachfolgende Ausbildung zum FÜL/Trainer nur nach einem persönlichen Gespräch möglich. Vielen Dank für euer Verständnis.

Wir freuen uns auf Euch

Danke und Gruß

Euer Ausbildungsreferent Ulrich Berger

Bitte verzeiht, dass wir im Rahmen unseres (leider) begrenzten Urlaubsbudgets, nicht in jedem Jahr alle Disziplinen anbieten können! Sollte euch eine spezielle Bergsportart oder ein bestimmtes Thema fehlen, so bitten wir um einen Hinweis, um diese Lücke im nächsten Jahr weitestgehend zu schließen.

Den richtigen Kurs gefunden? Dann melde dich jetzt an; das Anmeldeformular findet ihr wie gewohnt am Ende des Ausbildungsprogramms oder am besten gleich online über die Homepage.

Bitte beachtet unsere allgemeinen Kurs- und Anmeldebedingungen am Ende der Ausbildungsseiten für unser Ausbildungsprogramm.

Notfallkontaktdaten bei der Anmeldung – Warum eigentlich?

Ja – dieser Abschnitt stand auch schon in dem letzten Blickpunkt und er wird auch im nächsten erscheinen, da uns der Inhalt am Herzen liegt – denn es geht um EUCH!

Das Ziel jeder Sektionsveranstaltung bzw. Ausbildung im Deutschen Alpenverein ist es, seine Mitglieder zu einem „freien, selbstständigen, verantwortlich handelnden bergsporttreibenden Menschen“ auszubilden. Um dieses gemeinschaftliche Ziel zu erreichen sind Themen wie Risikomanagement, Materialkunde und Sicherheitsforschung all gegenwärtig. Über Risiko muss man reden. Das beinhaltet zum einen, mögliche Gefahrenquellen zu benennen und Fehler zu analysieren, aber auch uneinlösbare Sicherheitsansprüche zurückzuweisen.

Und dennoch lassen sich schwere Unfälle nicht vollständig ausschalten! **Dieses Risiko wollen und dürfen wir nicht verschweigen!** Daher finden Sie auf unserer Homepage im Bereich der Ausbildung für jeden Kurs weitere Informationen zu den Voraussetzungen, die das eigenverantwortliche Risiko so objektiv wie möglich beschreiben.

Neu ist, dass wir nach einer „**Notfall-Kontaktperson**“ für jeden Teilnehmer mit Name und Telefon-Nr. bitten. Warum die Nachfrage?

Der Dachverband vom DAV München hat für diesen Krisenfall ein Kriseninterventionsteam (KIT) eingerichtet, auf das alle DAV-Mitglieder bei der Ausübung von allen offiziellen Sektionsveranstaltungen im Falle eines Falles und zu jeder Zeit zugreifen können (**DAV-Notfall-Hotline bei schweren Unfällen: 0049 / (0)89 / 30 65 70 92**). Unsere Aufgabe ist es, dieses KIT mit den notwendigen Informationen zu unterstützen, um Angehörige in diesen besonderen Fällen schnell mit professioneller Hilfe zu erreichen und unsere ehrenamtlichen Helfer/FÜL/Trainer zu unterstützen. Natürlich sind diese Kontaktinformationen auch bei weniger dramatischen Fällen sinnvoll, da sie unseren FÜL/Trainer Vorort zur Verfügung stehen. Diese Information ist nicht Kursvoraussetzung und somit selbstverständlich eine sehr hilfreiche und freiwillige Angabe!

Allgemeine Kurs- und Anmeldebedingungen

Teilnahmeberechtigt sind Mitglieder und Nichtmitglieder, die die, in den Ausschreibungen genannten Voraussetzungen erfüllen. Wir empfehlen allerdings eine Mitgliedschaft, da nur für AV-Mitglieder Versicherungsschutz besteht und erhebliche Ermäßigungen auf Hütten gelten. Bei begrenzter Teilnehmerzahl zählt die Reihenfolge des schriftlichen Eingangs der Anmeldung. Mit der schriftlichen Bestätigung wird eine Anzahlung in Höhe von 50% der Kursgebühr fällig, der Restbetrag wird 4 Wochen vor Kursbeginn fällig. Die Sektion behält sich vor, bei nicht rechtzeitig erfolgtem Eingang der An- oder der Restzahlung den reservierten Platz anderweitig zu vergeben.

Grundsätzlich gilt für alle Kursgebühren, soweit nicht anders ausgeschrieben, dass diese nur die Kosten für die FÜL/Trainer und die Organisationsarbeit der Sektion beinhalten. Die eigenen Kosten für Fahrt, Bergbahnen, Übernachtung, Verpflegung etc. sind von den Teilnehmern/-innen selbst zu tragen. Bei Kletterkursen im Kletterzentrum Hessen-Homburg ist der Eintrittspreis in der Kursgebühr enthalten. Wird ein Teilnehmer oder eine Teilnehmerin im Laufe des Kalenderjahres Mitglied in der DAV-Sektion Hanau, wird der Differenzbetrag zur regulären Kursgebühr auf die Aufnahmegebühr angerechnet.

Der Kursleiter hat das Recht, Teilnehmer auszuschließen, die nach seinem Ermessen die notwendigen technischen, konditionellen oder gesundheitlichen Voraussetzungen nicht erfüllen. In diesem Fall erfolgt eine Rückerstattung der bereits in Rechnung gestellten Kursgebühren. Analog zum Dachverband behält die Sektion Hanau sich das Recht vor, Kurse und Führungstouren wegen zu geringer Teilnehmerzahl bis 7 Tage vor Kursbeginn abzusagen bzw. bei höherer Gewalt (z. B. große Lawinengefahr, Unwetter, Erkrankung der Kursleitung) kurzfristig abzusagen oder zu verlegen. Die Entscheidung trifft die Kursleitung, da sie/er für die Sicherheit der Gruppe verantwortlich ist. Bei Absage durch die Sektion Hanau entsteht kein Anspruch auf einen Platz in einem anderen Kurs. Bereits in Rechnung gestellte Kursgebühren werden zurückerstattet. Bei einem notwendigen kurzfristigen Standortwechsel werden Mehr- oder Minderkosten nicht verrechnet.

Bitte berücksichtigt, dass aufgrund der „Bayerische Berg- und Skischulverordnung“ (BayBergSkIV) gemäß §6 lediglich Mitglieder des DAV an Ausbildungskursen in Bayern teilnehmen dürfen.

Die Anmeldung erfolgt ausschließlich schriftlich über das Anmeldeformular am Ende des Ausbildungsprogrammes über die Geschäftsstelle in Hanau.

...> Anmeldeformular

Für Ausbildungskurse, Führungstouren und Sektionsfahrten

Bitte kopieren und einsenden an:

DAV Sektion Hanau
Postfach 1321
63403 Hanau

Geschäftsstelle:
DAV Sektion Hanau
Krämerstraße 8
63450 Hanau
Tel.: 06181/257071 - Fax: 06181/5080017
eMail: verwaltung@dav-hanau.de
Bankverbindung: Sparkasse Hanau
IBAN DE61 5065 0023 0000 0207 84
BIC HELADEF1HAN

Anmeldung für Veranstaltungen der Sektion Hanau

Hiermit melde ich mich verbindlich für folgende Veranstaltung an:

Kursbezeichnung: _____ Termin: _____

Name: _____ Geburtsdatum: _____

Ehegatte: _____ Geburtsdatum: _____

Kinder: _____ Geburtsdatum: _____

Kinder: _____ Geburtsdatum: _____

Straße: _____ PLZ, Ort: _____

Tel.: _____ eMail: _____

Im Notfall bitte benachrichtigen: Name/Tel.-Nr.: _____

Einverständniserklärung

Die Teilnahmebedingungen habe ich zur Kenntnis genommen und bin damit einverstanden.

Datum: _____ Unterschrift: _____
(bei Minderjährigen Unterschrift des/der Erziehungsberechtigten)

Einzugsermächtigung

Ich ermächtige hiermit den DAV Sektion Hanau, die Kursgebühr/Anzahlung für die oben genannte Veranstaltung zu Lasten meines Kontos mittels Lastschrift einzuziehen. Gleichzeitig weise ich mein Kreditinstitut an, die von der DAV-Sektion Hanau auf mein Konto gezogene Lastschrift einzulösen. Gläubiger-ID-Nr. DE57ZZZ00000101181

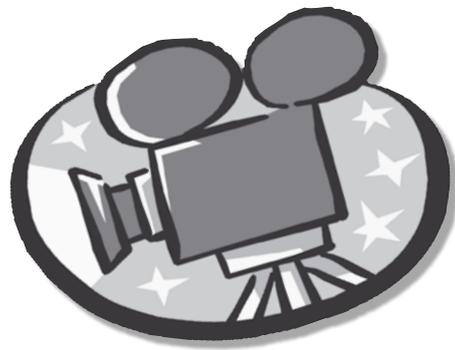
Kontoinhaber/-in: _____ Name des Kreditinstituts: _____

IBAN: _____ BIC: _____

Datum: _____ Unterschrift des Kontoinhabers/-in: _____

Teilnahmebedingungen

1. Anmeldung: Teilnahmeberechtigt sind Mitglieder und Nichtmitglieder, die die in den Ausschreibungen genannten Voraussetzungen erfüllen. Wir empfehlen allerdings eine Mitgliedschaft, da nur für AV-Mitglieder Versicherungsschutz besteht und erhebliche Ermäßigungen auf Hütten gelten. Die Anmeldung ist ausschließlich an die Geschäftsstelle zu senden. Bei begrenzter Teilnehmerzahl zählt die Reihenfolge des schriftlichen Eingangs der Anmeldung. Mit der schriftlichen Bestätigung Ihrer Anmeldung wird eine Anzahlung in Höhe von 50% der Kursgebühr, mit Erhalt der schriftlichen Zusage über die Durchführung des Kurses wird der Restbetrag fällig. Die Sektion behält sich vor, bei nicht rechtzeitig erfolgtem Eingang der An- oder der Restzahlung den reservierten Platz anderweitig zu vergeben. Die Kursgebühr beinhaltet, soweit nicht ausdrücklich anders ausgeschrieben, die Kosten der Sektion für die Aufwendungen der Kursleiter und der Organisation. Fahrt-, Verpflegungs- und Übernachtungskosten sind von den Teilnehmerinnen und Teilnehmern selbst zu tragen. Bei Sektionsfahrten, für die keine Kursgebühr angegeben ist, gilt stattdessen der in der Ausschreibung angegebene Zahlungsbetrag. Bei Gruppenfahrten empfiehlt sich eine gruppeninterne Anmeldung an die Gruppenleitung bzw. der genannten Ansprechperson. **2. Rücktritt:** Bei einem Rücktritt bis zu dem in der Ausschreibung genannten Anmeldeschluss werden die gezahlten Kursgebühren in voller Höhe erstattet. Bei einem Rücktritt nach Anmeldeschluss werden 75% der Kursgebühr einbehalten. Für reservierte Unterkünfte und Fahrtplätze sind die entstandenen Kosten zu tragen. **3. Haftung:** Als Teilnehmer/-in einer Sektionsveranstaltung bzw. Gemeinschaftstour bin ich mir der Tatsache bewusst, dass jede bergsportliche Unternehmung mit Risiken verbunden ist, die sich nicht vollständig ausschließen lassen. Ich erkenne an, dass die Sektion Hanau und ihre verantwortlichen ehrenamtlichen Tourenleiter/-innen – soweit gesetzlich zulässig – von jeglicher Haftung sowohl dem Grunde als auch der Höhe nach freigestellt werden, die über den im Rahmen der Mitgliedschaft im DAV sowie für die ehrenamtliche Tätigkeit bestehenden Versicherungsschutz hinausgeht. Dies gilt nicht für die Verursachung von Unfällen durch Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit. **4. Datenschutzerklärung:** Ich stimme der Speicherung, Verarbeitung und Nutzung meiner personenbezogenen Daten zu, soweit es für Verwaltungszwecke der Sektion erforderlich ist. Zusätzlich bin ich damit einverstanden, dass meine Daten an die anderen Kursteilnehmer weitergegeben werden (z.B. für Bildung von Fahrgemeinschaften).



Vorträge

Veranstaltungsort: Sandelmühle

Hanau, Philipp-August-Schleißner-Weg 2a

Einlass 19:15 Uhr, Beginn 20.00 Uhr, Eintritt 5,00* Euro

* ermäßigt auf 4,00 Euro für Sektionsmitglieder und Inhaber der Grimmcard

Ansprechpartnerin:

Brigitte Boss

Tel.: 06109-249172

eMail: vortraege@dav-hanau.de

Wünsche und Verbesserungsvorschläge

nehme ich gerne entgegen.

Bajuwarische Eskapaden – mit dem Fahrrad vom Bodensee zum Königsee

Termin: 16. Januar 2018, Audiovisionsshow von Folkert Lenz

Die landschaftlichen Kontraste Bayerns, schroffe Kalkfelsen auf der einen, Seen und Flussauen auf der anderen Seite. Unterhalb von klaren Bergseen und grünen Almen reihen sich kleine Städtchen mit Lüftmalereien, Klöster, Wallfahrtskirchen und Fischerdörfern auf. Dabei kommt die typische bayrische Tradition nicht zu kurz.

Hufeisen-Zielwerfen im Chiemgauer Anger, höfische Lebensart des Märchenkönigs Ludwig II. in Neuschwanstein oder Herrenchiemsee, Allgäuer Viehscheid in Oberstdorf und Bergknappen und Trachtler beim Pfingstumzug in Berchtesgaden. Wer vom Bodensee zum Königsee radelt, der bekommt einiges an typischer Voralpen-Tradition zu sehen.

An der Bike-Route zwischen „Schwäbischem Meer“ und Chiemgau zeigen sich auch die landschaftlichen Kontraste Bayerns: Schroffe Kalkgipfel stehen auf der einen Seite Parade. In der anderen Blickrichtung wechseln sich Seen und Flussauen ab. Unterhalb von klaren Bergseen und grünen Almen reihen sich kleine Städtchen mit Lüftmalerei-Fassaden, Klöster, Wallfahrtskirchen und Fischerdörfer auf. Gemächlich schlängelt sich die Radstrecke hier entlang – und lässt auf ihren 420 Kilometern kaum einen Hügel aus, so scheint's.

Die Audiovision über den Panorama-Radweg präsentiert aber nicht nur Sehenswertes entlang der Zweiradroute. Immer wieder gibt es fotografische Abstecher hinauf auf Berge und Höhen: Bild-Reportagen von spannenden Klettersteigen, faszinierenden Ski- und Schneeschuhtouren, sowie Mehrtageswanderungen illustrieren, welche abwechslungsreiche Outdoor-Eskapaden zwischen Lindau und Berchtesgaden außer dem Radfahren möglich sind.



Incontri con L'Italia ! – Begegnung mit Italien

Termin: 20. Februar 2018, Multivisionsshow von Martina und Guus Reinartz

La Bella Italia ist der Inbegriff von Lebensart und Lebenslust! Das Land ist so facettenreich, dass es jeden mit ganz verschiedenen Vorstellungen belegt und mit den unterschiedlichsten Erfahrungen verbindet. Während einer Vier-Pässe-Fahrt in den Dolomiten bietet die Aussicht einen wahren Genuss und Balsam für die Seele. Eine römische Tragödie in Pompeji, Ausbruch des Vesuv im Jahre 79 n. Chr., öffnet uns ein Fenster in eine antike Welt, die innerhalb weniger Stunden unterging.

Küstenromantik an der Amalfiküste, wo sich malerische Dörfer mit pastellfarbenen Häusern an den steilen Felsen über dem glitzernden Meer schmiegen. Auf einen 1450 Meter hohen Berg auf einer weiten, leeren Ebene im umbrischen Teil

des Parco Nazionale dei Monti Sibillini, heben sich am Horizont die zackigen Konturen vom Örtchen Castelluccio di Norcia ab. Diese Perle besuchen wir in jeder Jahreszeit!

In der Hafenstadt Triest sind die habsburgischen Einflüsse in der Architektur noch deutlich sichtbar. Venedig besteht aus 117 kleinen Inseln und über 150 Kanälen: es ist ein Wunder aus Wasser und Licht. Venedig strotzt vor Kunst, Palästen und Kirchen. Am Markusplatz genießen wir den Auf- und Untergang der Sonne. In den umliegenden Gassen lassen wir den Tag stimmungsvoll ausklingen.

In Piemonte reihen sich die Hügelketten mit dichten Reihen von Rebstöcken aneinander. Torino war die aristokratische Hauptstadt des Herzogtums Savoyen. Stil und Geist dieses



Hauses kennzeichnen die Pracht und Erhabenheit dieser Stadt noch immer. Die ligurische Küste, mit Städten wie Genua, Savona und Portofino besitzt eine erstaunliche schöne Landschaft mit einem gebirgigen aber fruchtbaren Hinterland.

Italien bietet Traumziele für das ganze Jahr, ob man nun Kultur- oder Strandurlaub, Romantik- oder Aktiverholung bevorzugt, ein italienisches Reiseziel in einer bestimmten Jahreszeit sucht oder wissen möchte, welcher Monat sich am besten für ein Ziel in Italien eignet. Wir möchten Ihnen an Hand einiger Gebiete zeigen, warum Italien einen solch großen Zauber auf uns alle ausübt.

Das Lechtal und seine Berge - unterwegs im ursprünglichsten Teil der nördlichen Kalkalpen

Termin: 20. März 2018, Multivisionsvortrag von Claus und Marlies Hock

Das Tiroler Lechtal erstreckt sich vom Ursprung des Lechs im Formarinsee bis zum Lechfall bei Füssen. Wir begleiten den letzten Wildfluss der nördlichen Alpen als Wanderer auf dem Lechweg, als Genussradler auf einem Radweg und im Winter auf einer schönen Loipe, die bei guter Schneelage von Steeg bis Reutte führt.

Vier Seitentäler erschließen die Lechtaler Hütten und zahlreiche Wandergipfel, auf die es keine Aufstiegshilfen gibt. Eine großartige Möglichkeit, diese wilde Gegend kennenzulernen, nehmen wir auf dem Lechtaler Höhenweg, der in mehreren Etappen von Hütte zu Hütte nahezu die gesamte Bergkette überschreitet und von Lech bzw. Zürs bis nach Imst führt, wahr. Anspruchsvoll und lang ist der Augsburger Höhenweg, in den wir die Besteigung des einzigen Dreitausenders der nördlichen Kalkalpen, der Parseierspitze, einbinden.

Daneben stellen wir weitere markante, teils anspruchsvolle Gipfel wie z.B. die Holzgauer Wetterspitze oder die Freispitze vor, die von trittsicheren, schwindelfreien und im leichten Klettergelände geübten Berggehern erstiegen werden können.

Kletterer zieht es v. a. zur Steinseehütte mit den dort gebo-

tenen Routen etwa auf Steinkarspitze oder Schneekarlespitze oder zur Muttekopfhütte, von wo wir die längste Kletterei der Lechtaler Alpen in Angriff nehmen. Von hier gehen wir auch den anspruchsvollen Imster Klettersteig auf den Maldonkopf. Schnell erreichbar ist die schön gelegene Hanauer Hütte, für uns Ausgangspunkt für Parzinn- und Dremelspitze. Für Bergwanderer gibt es hier lohnende Ziele wie die Kogelsee- und Reichspitze.

Startpunkte für wunderschöne herbstliche Wanderungen sind die abgelegenen Orte Gramais und Kaisers sowie die Hahntennjochstraße mit den Orten Bsclabs und Boden.

Im Winter laden die Lechtaler Berge natürlich auch zu meist anspruchsvollen Skitouren ein. Wir führen Sie auf besonders beliebte Ziele wie Namloser Wetterspitze, Galtjoch oder das Schafkar.

Voll auf ihre Kosten kommen in den Lechtalern die Naturliebhaber. Neben den bekannten Bergblumen finden wir hier Raritäten wie Türkenbund und viele Orchideenarten. Im Lechtal bei Martinau gibt es das größte Frauenschuhvorkommen Europas, bewacht von den Senioren der örtlichen Bergwacht. Steinböcke in großer Zahl haben wir in ihrem Revier in der Nähe der Memminger Hütte beobachtet und fotografiert.

Wie gewohnt stellt unser Vortrag alle Spielarten des Bergsteigens vor, so dass Wanderer, Kletterer, Klettersteiggeher, Skitourengeher und Naturfreunde auf ihre Kosten kommen.

Dargeboten wird er als Multivisionsvortrag mit unterhaltsamem Live – Kommentar.

Interessierte können die vorgestellten Touren in schriftlicher Form mitnehmen.



Termine der Sektion

Januar

Ansprechpartner/in

Anmeldung bis

| | | | | |
|-----|--------|--|---|--------|
| So. | 07.01. | „Durch den gebrannten Schlag“ - Auf den Spuren der Römer Wanderung Rommelhausen, Drususeiche, Vogelschutzhütte Ostheim, Baiersröderhof, Rommelhausen ca. 12 km, 4 Std. incl. Glühwein und Schmalzbrot | Elke Vejmelka Ingrid Hensgen 06187 / 22663 0160 / 92692381 | |
| Mo. | 15.01. | Gruppenabend der Alpingruppe „Hüttenaufenthalt zum 25-jährigen“. Bericht und Bilder vom Aufenthalt auf der Hanauer Hütte Ende September 2017 | Reinhard Labes | |
| Di. | 16.01. | Vortrag: „Bajuwarische Eskapaden - mit dem Fahrrad vom Bodensee zum Königsee“, Referent: Folkert Lenz Nähere Informationen siehe Seite 48 | Brigitte Boss | |
| So. | 21.01. | Wanderung über Höhen und durch Täler im Freigericht | Ruth Venus-Koch 06181 / 6187588 venus-koch@gmx.de | 18.01. |

Februar

Ansprechpartner/in

Anmeldung bis

| | | | | |
|-----|--------|--|---|--------|
| So. | 04.02. | Wanderung auf der Hohen Straße Bischofsheim, Bergen-Enkheim, Hohe Straße, Hochstadt, Bischofsheim, ca. 14 km, 4,5 Std. | Arnold Kaiser 06109 / 65324 | |
| Mo. | 19.02. | Gruppenabend der Alpingruppe „Sicherheit am Berg“ Ralf referiert über das immer wichtige Thema | Ralf Seibert | |
| Di. | 20.02. | Vortrag: „Incontri con L'Italia ! - Begegnung mit Italien“ Referenten: Martina und Guus Reinartz Nähere Informationen siehe Seite 48 | Brigitte Boss | |
| Sa. | 24.02. | Jubilarenehrung | Erika Labes | |
| So. | 25.02. | Wanderung Rundweg Hahnenkamm (ca. 16 km) | Michael Gertz 06021 /1879707 bergfex-AB@ alpenjodel.de | 22.02. |

März

Ansprechpartner/in

Anmeldung bis

| | | | | |
|---------|------------|--|-----------------|--|
| Fr.-So. | 09.-18.03. | Gruppenfahrt nach Island (bereits ausgebucht) | Jannis Dickmann | |
| Mo. | 12.03. | Gruppenabend der Alpingruppe „Bilder vom letzten Sommer“ | Ruth Venus-Koch | |

| | | | | |
|---------|------------|--|---|--------|
| So. | 18.03. | Wanderung im Ronneburger Hügelland (ca. 22 km) | Ruth Venus-Koch 06181 / 6187588 venus-koch@gmx.de | 15.03. |
| Di. | 20.03. | Vortrag: „Das Lechtal und seine Berge“ Referenten: Claus und Marlies Hock Nähere Informationen siehe Seite 49 | Brigitte Boss | |
| Do . | 22.03. | Jahresmitgliederversammlung | Erika Labes | |
| Fr. | 30.03. | Karfreitagswanderung Sinnatal-Mottgers/Parkplatz Sportgelände, Hainmühle, Pfaffen- steg, Steinfirst, Mottgers, ca. 14 km, 4,5 km | Karl Ruth 06664 / 7242 01525 / 5303153 | |
| Fr.-Sa. | 30.-31.03. | Karwanderung Dieses Jahr wollen wir die 2 Tage in der Rhön wandern | Uwe Brüggmann 0179 / 1343699 uwe.brueggmann@ onlinehome.de | 12.03. |

➔ April

Ansprechpartner/in

Anmeldung bis

| | | | | |
|-----|--------|---|---|--------|
| So. | 08.04. | Panoramaweg Laubach/Vogelsberg Leichte Rundwanderung mit vielen Ausblicken auf die im Tal liegende Residenzstadt. Ca. 12 km, 4 Std. | Hanne Seegard und Henni Knief 06033 / 7923703 0178 / 1704657 oder 01520 / 1700757 | |
| Mo. | 16.04. | Gruppenabend der Alpingruppe in der Kletterhalle heutiges Thema: Kraft sparen und besser Klettern | Bernhard Hombach 06181 / 6759825 bernhard.hombach@ t-online.de | |
| Mi. | 18.04. | Seniorenwanderung Frankfurter Lohrberg und Heiligenstock, ca. 10 km, 3 Std. | Rolf Müller 06184 / 55854 0160 / 4148203 | |
| So. | 22.04. | Wanderung Spessartfährte „Sonnenhänge Lohrhaupten“ (diesmal ohne Schnee ?) 16 km ab/bis Flörsbachtal-Lohrhaupten | Vera Bodenburg 0177 / 2593181 vera.bodenburg@ dav-hanau.de | 19.04. |

➔ Mai

Ansprechpartner/in

Anmeldung bis

| | | | | |
|-----|--------|---|---|--|
| So. | 06.05. | Frühlingswanderung durch Wald und Auen Durch die Nidder-Auen zum Bruchwald und Vogelschutzgebiet Wetterau zur Aurora, Junkerwald, über Ohlenberg zurück | Elke Vejmelka 06187 / 23424 0176 / 62004561 | |
| Mo. | 14.05. | Gruppenabend der Alpingruppe „Sicherungstechnik“ Was gibt es Neues auf dem Markt ? | Bernhard Hombach | |

Mai (Fortsetzung)

Ansprechpartner/in

Anmeldung bis

| | | | | |
|---------|-------------------|---|---|--------|
| Mi. | 16.05. | Seniorenwanderung Buchberg, Dicke Tanne, Barbarossaquelle, durch das Rodenbachtal zurück zum Buchberg. ca. 10 km, 3 Std. | Karl-Heinz Schirmer und Brigitte Biwer 06184 / 52252 01515 / 6140034 | |
| So. | 27.05. | Wanderung Jossgrund / Eselsweg / Spessartbogen Oberndorf - Sölchesweiher - Mernes - Burgjoß - Oberndorf Einkehr in Mernes und Burgjoß möglich (ca. 20 km) | Vera Bodenburg 0177 / 2593181 vera.bodenburg@ dav-hanau.de | 24.05. |
| Do.-So. | 31.05.- 03.06. | Gruppenfahrt „Hartenstein / Fränkische Schweiz“ Bei geeignetem Wetter werden wir an den umliegenden Felsen klettern, und falls dies nicht möglich ist, stehen Wanderungen und Besichtigungen auf dem Programm. Als Unterkunft dient wieder das Hirtensteinhaus in Hartenstein (Selbstversorgerhütte, max. 18 Teilnehmer) | Bernhard Hombach 06181 / 6759825 bernhard.hombach@ t-online.de | 14.05. |

Juni

Ansprechpartner/in

Anmeldung bis

| | | | | |
|---------|------------|--|--|--------|
| So. | 03.06. | „Auf dem Jakobsweg“ Fulda - Neuhof Fulda, Probstei Johannesberg, Lourdes-Grotte Hermerz, Herrstraße, Dorfborn, Neuhof. ca. 15 km, 4-5 Std. | Arnold Kaiser 06109 / 65324 | |
| Mo.-Sa. | 04.-09.06. | Gruppenfahrt der Alpingruppe ins „Elbsandstein“ Diesmal stehen auch Klettersteige in der sächsischen Schweiz auf dem Programm (max. 8 Teilnehmer) | Dieter Niederhausen 06049 / 952947 d.niederhausen@ gmx.de | 12.03. |
| Mo. | 11.06. | Gruppenabend der Alpingruppe Der Pflanzenpfad an der Hanauer Hütte | Vera Bodenburg | |
| Mi. | 13.06. | Seniorenwanderung „Mühlheimer Seeplatte“ Wir wandern im Naturschutzgebiet der Mühlheimer Seen. Ca. 10 km, 3 Std., Einkehr nach der Wanderung | Rolf Müller 06184 / 55854 0160 / 4148203 | |
| So. | 24.06. | Fahrradtour „Kinzigtal-Freigericht-Kahlthal-Runde“ Von Hanau-Neuwirtshaus fahren wir durch die Bulau Richtung Erlensee, zweigen am Flugplatz Langenselbold nach Süden Richtung Freigericht ab, wo wir in Somborn den flachsten Anstieg zum Erklimmen der Heiligenhöhe nehmen. Von dort aus geht es auf bayrischen Gebiet über Michelbach und Alzenau zurück zum Start. Gesamtstrecke ca. 45 km. | Ruth Venus-Koch 06181 / 6187588 venus-koch@gmx.de | 20.06. |

Juli

Ansprechpartner/in

Anmeldung bis

| | | | | |
|-----|--------|---|---|--------|
| So. | 01.07. | Wanderung „Laisbach und Hillersbach / Wetterau“ Schattige Wanderung vorwiegend durch Wald oder am Wald- rand, entlang dem Stausee und durch romantische Bachtäler. Ca. 12 km, 4 Std. | Hanne Seegard und Henni Knief 06033 / 7923703 0178 / 1704657 oder 01520 / 1700757 | |
| Mo. | 09.07. | Gruppenabend der Alpingruppe „Abendwanderung“ Wir treffen uns um 19 Uhr, um gemeinsam den sommerlichen Abend bei einer kleinen Wanderung zu genießen. | N.N. alpingruppe@ dav-hanau.de | 05.07. |

August

Ansprechpartner/in

Anmeldung bis

| | | | | |
|-----|--------|---|---|--------|
| Mo. | 13.08. | Gruppenabend der Alpingruppe Programmorschläge 2019 | Reinhard Labes Ruth Venus-Koch | |
| Mi. | 15.08. | Seniorenwanderung „Wanderung im Degenfelder Land“ Vollmerz, Schloß Ramholz, Steckelburg, Hinkelhof, Vollmerz ca. 10 km, 3 Std. | Gerlinde und Karl Ruth 06664 / 7242 01525 / 5303153 | |
| Sa. | 18.08. | Kaffee- und Grillnachmittag der Wandergruppe Anmeldung erforderlich | Wilma und Reinhard Strasser 06181 / 85250 0172 / 9477766 | |
| So. | 19.08. | 3-Gipfel-Wanderung im Taunus Großer Feldberg, Kleiner Feldberg, Altkönig Einkehrmöglichkeit am Fuchstanz (ca. 14 km) | Reinhard Labes 06185 / 2466 alpingruppe@ dav-hanau.de | 16.08. |

September

Ansprechpartner/in

Anmeldung bis

| | | | | |
|---------|------------|---|---|--------|
| So. | 02.09. | „Felsentour Herbstein“ Felsbrocken in allen Größen, zu Basalt erstarrte Lava, drei große Basaltdurchbrüche, dazwischen liebliche Wiesenland- schaften, kleine Teiche und schöne Ausblicke - Vulkan Vogels- berg pur ca. 13 km, 4,5 Std. | Hanne Seegard und Henni Knief 06033 / 7923703 0178 / 1704657 oder 01520 / 1700757 | |
| Sa.-Sa. | 08.-15.09. | Wanderwoche in Oberstdorf - vorläufiger Termin - | Wilma und Reinhard Strasser 06181 / 85250 0172 / 9477766 | |
| So. | 09.09. | Rundweg durch das Enkheimer Ried und die Streuobstwiesen am Berger und Bischofsheimer Hang | Ruth Venus-Koch 06181 / 6187588 venus-koch@gmx.de | 06.09. |

September (Fortsetzung)

Ansprechpartner/in

Anmeldung bis

| | | | | |
|---------|-------------------|---|--|---------------------|
| Mo. | 17.09. | Gruppenabend der Alpingruppe Organisation Gruppenfahrt Hanauer Hütte und Gardasee | Reinhard Labes Carsten Käsemann | |
| Mi. | 19.09. | Seniorenwanderung „Steinauer Hochgefühl“ (Spessartfährte) Steinau, Seidenroth, Schwarze Rolle, Steinau. Ca. 10 km, 3 Std. | Gerlinde und Karl Ruth 06664 / 7242 01525 / 5303153 | |
| Fr.-So. | 28.-30.09. | Gruppenfahrt der Alpingruppe „Hanauer Hütte“ Hüttenschluß mit Anschlußtour Gardasee Touren im Parzinningbiet sollen hierbei natürlich nicht zu kurz kommen | Reinhard Labes 06185 /2466 alpingruppe@ dav-hanau.de | nur Hütte 13.08. |
| So.-Sa. | 30.09.- 06.10. | Gruppenfahrt der Alpingruppe „Gardasee“ Nach dem Hüttenschluß erwarten uns noch mediterrane Landschaften zum Wandern und Klettersteige mit super Tiefblicke auf den Gardasee (max 10 Personen) | Carsten Käsemann 06023 / 947787 alpingruppe@ dav-hanau.de | 15.06. |

Oktober

Ansprechpartner/in

Anmeldung bis

| | | | | |
|-----|--------|--|---|--------|
| So. | 07.10. | Wanderung „Zu den Aubachseen“ Habichtstal, Heigenbrücken, Wiestal, entlang des Aubaches zu den Aubachseen, Habichtstal. Ca. 15 km, 5 Std. Kleine Wanderungen zwischen 3 und 8 km sind möglich. | Helga Gradwohl Mathilde Kämmerer Ursula Grizdies 06181 / 71729 | |
| Mo. | 15.10. | Gruppenabend der Alpingruppe „Kartenkunde“ Eines der unzähligen Themen rund um Kartenkunde und Orientierung ist Programm. | Reinhard Labes | |
| Mi. | 17.10. | Seniorenwanderung „Zur Wilden Frau“ Dauernheim, Auenschutzgebiet Nachtweid, Wildfrauengestühl, Niddablick. Ca. 10 km, 3 Std. | Hanne Seegard und Henni Knief 06033 / 7923703 0178 / 1704657 oder 01520 / 1700757 | |
| Fr. | 19.10. | Herbstfest der Wandergruppe Anmeldung erforderlich | Wilma und Reinhard Strasser 06181 / 85250 0172 / 9477766 | |
| So. | 21.10. | Wanderung im Vogelsberg Die Schottener Gipfeltour steht heute auf dem Programm (ca. 20 km) | Dieter Niederhausen 06049 / 952947 d.niederhausen@ gmx.de | 18.10. |

November

Ansprechpartner/in

Anmeldung bis

| | | | | |
|-----|--------|--|---|--------|
| So. | 11.11. | Sektions-Bußtagswanderung Von Bad Brückenau nach Burg Schwarzenfeld ca. 13-14 km, 5 Std., kleine Wanderung wird angeboten Anmeldung erforderlich, Anfahrt mit Bus | Gerlinde und Karl Ruth 06664 / 7242 01525 / 5303153 | |
| Mo. | 12.11. | Gruppenabend der Alpingruppe | NN | |
| So. | 18.11. | Wanderung + Gänseessen im Kahlgrund | Vera Bodenburg 0177 / 2593181 vera.bodenburg@dav-hanau.de | 05.11. |

Dezember

Ansprechpartner/in

Anmeldung bis

| | | | | |
|-----|--------|--|---|--------|
| So. | 02.12. | Adventwanderung Wanderung ca. 12 km, 4 Std. mit Glühwein und Lebkuchen | Karl-Heinz Schirmer und Brigitte Biwer 06184 / 52252 01515 / 6140034 | |
| Mo. | 10.12. | Gruppenabend der Alpingruppe „Weihnachtsfeier“ Um 19 Uhr treffen wir uns zur alljährlichen kleinen Weihnachtsfeier in unserer Geschäftsstelle bei Plätzchen und Glühwein (oder alkoholfreier Alternativen). | Reinhard Labes | |
| So. | 30.12. | Jahresabschlusswanderung (bei Schnee ggf. Langlauf im Vogelsberg ?) | Ruth Venus-Koch 06181 / 6187588 venus-koch@gmx.de | 20.12. |

Erläuterungen

Treffpunkt für alle Veranstaltungen

Da Änderungen im Terminplan nicht auszuschließen sind, informieren Sie sich bitte rechtzeitig bei den genannten

Ansprechpartnern über Treffpunkt, Uhrzeit etc. oder auf unserer homepage www.dav-hanau.de

Gruppenabende

Weitere Informationen finden Sie im Terminplan.

Ausbildungskurse und Tourenangebote des Ausbildungsreferates

finden Sie in dem gesonderten „Ausbildungsprogramm“.

→ Gruppen in der Sektion

Alpingruppe

Leiter: Reinhard Labes 06185 / 2466
Stellv.: Ruth Venus-Koch 06181 / 6187588
Mail: alpingruppe@dav-hanau.de

Gruppenabende: montags 19.30 Uhr
Treffpunkt: Sitzungszimmer in der DAV-Geschäftsstelle
(Krämerstr. 8, Hanau)

Jugendgruppe

Leiter: Till Barleben 0178 / 5830825
Stellv.: Jonas Rosenau
Mail: jugend@dav-hanau.de

Treffpunkt und Termine: siehe **blick.** jugend & familie

Familiengruppe

Leiterin: Sabine Ackermann
Mail: sabine.ackermann@dav-hanau.de

Wandergruppe

Leiterin: Wilma Strasser 06181 / 85250
Mail: wandergruppe@dav-hanau.de

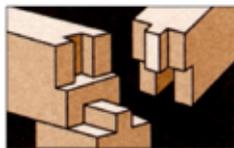
Gruppenabende: jeden 2. Freitag im Monat 19.00 Uhr
Treffpunkt und Termine siehe
www.dav-hanau.de/wandergruppe

IG Ski alpin

Leiter: Jörg Seiferth 06053 / 7976
Mail: joerg.seiferth@dav-hanau.de

Vorbereitungstraining und Sektionsfahrt
(s. Ausschreibung bzw www.dav-hanau.de)

Zimmerei Christ GmbH & Co. KG



Im Gewerbegebiet 14 - 63637 Jossgrund-Burgjoss
Telefon: 06059 / 777 und 1796
Telefax: 06059 / 1409
Internet: www.zimmerei-christ.de
e-mail: info@zimmerei-christ.de

- Zimmerarbeiten aller Art
- Holzrahmenbau
- Fachwerkhäuser
- Carports, Pergolen
- Holzbalkone & Geländer
- Innenausbau
- Dachsanierung
- Dachdeckerarbeiten an geneigten Dächern
- Dachdämmung, Außenwandverkleidung
- Vordächer

Verleih von Ausrüstungsgegenständen

- Klettergurt Kletterhelm Klettersteig-Set
 Steigeisen Eispickel VS-Gerät mit Sonde und Schaufel

Preise und Reservierung siehe www.dav-hanau.de/service/ausruestungsverleih

Bitte haben Sie Verständnis, dass wir bei der Vergabe der Ausrüstung den Teilnehmerinnen und Teilnehmern unserer angebotenen Kurse Vorrang gewähren.

Verkauf von ...

Alpenvereinskarten

Maßstab 1:25.000 je 7,00 Euro

- 3/3 „Lechtaler Alpen - Parseierspitze“, 2008, UTM-Gitter
- 3/4 „Lechtaler Alpen - Heiterwand und Muttekopfgebiet, neu 2011, UTM-Gitter, Wegmarkierungen und Skirouten

Ausrüstung

- Planzeiger für AV-Karten 4,00 Euro
- Hüttenschlafsack, 100%
Baumwolle uni 15,95 Euro
bunt 19,95 Euro
- Hüttenschlafsack aus Seide*
weiß 49,95 Euro

Alle Artikel sind erhältlich in der

Geschäftsstelle in Hanau, Krämerstraße 8

Dienstag 10.00 bis 13.00 Uhr,
Donnerstag 15.00 bis 18.00 Uhr

Sollte ein Artikel vergriffen sein, bemühen wir uns, diesen in kürzester Zeit zu besorgen. Um Ihnen unnötige Wege zu ersparen, erkundigen Sie sich am besten telefonisch, ob das Gewünschte vorrätig ist. Die mit *gekennzeichneten Artikel – wie auch Karten von anderen Gebieten – führen wir nicht am Lager. Sie können kurzfristig beschafft werden oder direkt von Ihnen bestellt werden (www.dav-shop.de).

Gebiets-/Kletterführer Hanauer Hütte

In der ersten Auflage des Gebiets-/Kletterführers Hanauer Hütte werden über 60 Routen der verschiedenen Klettergärten rund um die Hütte beschrieben. Sie finden darin detaillierte Topo's und Beschreibungen.

Der Kletterführer ist in der Geschäftsstelle und beim Hüttenpächter erhältlich.
Einzelpreis € 7,00

Sektions T-Shirts

Damengößen (leicht tailliert) sind in S, M und L vorrätig, für Herren gibt es die Shirts in S, M, L und XL.

Es handelt sich um Funktionsshirts aus 55% Baumwolle und 45% Polyester CoolDry, doppelflächiger Struktur-Jersey
Innen: Polyester-5-Kanal-Faser, Außen: Baumwolle
hoher Tragekomfort, atmungsaktiv und schnelltrocknend, Nackenband, Doppelnähte an Schultern, Hals- und Armausschnitt

In der Geschäftsstelle können diese Shirts zum Preis von 15,- € pro Stück käuflich erwerben werden.



Kalender und Jahrbuch 2018

Alpenvereinskalender „Die Welt der Berge 2018“

Die Herzensheimat Berge zuhause an den Wänden. 12 Fotos im Wechselspiel mit 12 Texten begeisterter und nachdenklicher Alpinisten auf bedruckten Transparentseiten.

Großformat 57 x 45 cm, Hochglanz-Papier

Einzelpreis für Mitglieder € 24,80, für Nichtmitglieder € 29,80

Kalender „Hütten unserer Alpen 2018“

Der Alpenvereinskalender „Hütten unserer Alpen 2018“ stellt attraktive Unterkunftshäuser im gesamten Alpenraum dar. Die Vorderseiten der Kalenderblätter zeigen beeindruckende Aufnahmen der jeweiligen Hütte in großartiger Umgebung, die Rückseiten bieten vielfältige Informationen zu den Hütten, Beschreibungen der Tourenmöglichkeiten, Literaturhinweise, Kartenausschnitte mit Routeneinträgen sowie je ein bis zwei Fotos von der Umgebung der Hütte bzw. dem Tourengebiet. Format 31 x 38 cm

Einzelpreis für Mitglieder € 12,00, für Nichtmitglieder € 17,00



BILDER UND TEXTE VON DEN BERGEN. HERAUSGEGEBEN VOM DÖRFFELER ALPENVEREIN

DIE WELT DER BERGE 2018



Alpenvereinsjahrbuch „BERG 2018“

Das neue Jahrbuch mit den attraktiven Schwerpunkt-Themen „Großglockner“ sowie „Bergsport und Gesundheit“

Alpenvereinsmitglieder beziehen mit diesem Band gratis die neue herausgegebene AV-Karte, Großglockner im Maßstab 1:25000.

Einzelpreis für Mitglieder € 18,90

.....

OHNE MUT UND KÖNNEN KOMMT MAN NICHT WEITER.
WEDER AM BERG NOCH IN DER KÜCHE.

Montag bis Sonntag von 9 bis 1 Uhr
Hannibal Nidderau · Gehrener Ring 5 · 61130 Nidderau
mein-platz@hannibal-nidderau.de · www.hannibal-nidderau.de

Member of
HOLLE
The Food Group

Kontakte

DAV Sektion Hanau

Postanschrift: Postfach 1321, 63403 Hanau
www.dav-hanau.de

Geschäftsstelle und Mitgliederverwaltung

- Erika Labes, Krämerstraße 8, 63450 Hanau, Tel.: 06181/257071, Fax: 06181/5080017, eMail: verwaltung@dav-hanau.de
Öffnungszeiten:
Dienstag 10.00 bis 13.00 Uhr und Donnerstag 15.00 bis 18.00 Uhr

Vorstand

- 1. Vorsitzende
Erika Labes, Tel.: 06185/2466, eMail: erika.labes@dav-hanau.de
- 2. Vorsitzender
Uwe Brüggmann (komm.), uwe.brueggmann@dav-hanau.de
- Schatzmeister
Horst Käsemann, Tel.: 06181/39078, eMail: schatzmeister@dav-hanau.de
- Hüttenreferent
N.N., eMail: huettenreferent@hanauer-huette.de
- Jugendreferent / Referat Jugend
Till Barleben, Tel.: 0178/5830825, eMail: jugendreferent@dav-hanau.de
- Ausbildungsreferent
Ulrich Berger, eMail: ausbildung@dav-hanau.de
- Schriftführerin
Vera Bodenbourg, Tel.: 0177/2593181, eMail: vera.bodenbourg@dav-hanau.de

Referate

- Wege
Klaus Friedl, eMail: wegereferent@hanauer-huette.de
- DAV-Kletterzentrum Hessen-Homburg
Bernhard Hombach, Tel.: 06181/6759825, eMail: kletterzentrum@dav-hanau.de
- Wasserturm Gelnhausen
Philipp Rott, eMail: wasserturm@dav-hanau.de
- Klettersteige
Uwe Brüggmann, Tel.: 06182/23098, eMail: klettersteige@dav-hanau.de
- Archiv der Sektion
Wolfgang Trapp, Tel.: 06187/1766
- Öffentlichkeitsarbeit
Sylvia Labes, eMail: redaktion@dav-hanau.de
- Presse
Uli Ratmann, eMail: presse@dav-hanau.de
- Umwelt und Naturschutz
Vera Bodenbourg, Tel.: 0177/2593181, eMail: vera.bodenbourg@dav-hanau.de
- Vorträge
Brigitte Boss, Tel.: 06109/249172, eMail: vortraege@dav-hanau.de

Druckfehler sind bewusst in dieses Heft integriert worden. So können wir das Bedürfnis auch derjenigen Leser stillen, die immer auf der Suche nach Druckfehlern sind. Wir wünschen viel Spaß bei der Lösung des Rätsels: „Ei, wo sind sie denn?“ - Gefundene Fehler dürfen behalten werden ;-)

Nachdruck nur nach Rücksprache mit der Redaktion gestattet. Die mit Namen der Verfasserin bzw. des Verfassers gezeichneten Beiträge stellen deren bzw. dessen persönliche Meinung dar. Die Redaktion behält sich vor, Beiträge zu kürzen, zu bearbeiten oder zurückzustellen.

Stimmen Ihre Adresse und die Bankverbindung noch?

Bitte denken Sie daran, der Geschäftsstelle Änderungen der Anschrift oder der Bankdaten rechtzeitig mitzuteilen.

Natürlich können wir Mitgliedern, von denen wir keine gültige Anschrift haben, weder Mitgliedsausweis noch Mitteilungshefte zusenden.

Bankverbindung

DAV Sektion Hanau
Gläubiger-Identifikationsnummer:
DE57ZZZ00000101181

IBAN: DE61 5065 0023 0000 0207 84
BIC: HELADEF1HAN
Sparkasse Hanau

Bankeinzug: Bitte informieren Sie die Mitgliederverwaltung, falls sich Ihre Bankverbindung ändert.

Impressum

- Herausgeber: Sektion Hanau im Deutschen Alpenverein e.V., Hanau
- Layout: Sylvia Labes
- Redaktion: Erika und Sylvia Labes
- Anschrift Redaktion:
DAV Sektion Hanau,
Postfach 1321, 63403 Hanau,
Mail: redaktion@dav-hanau.de
- Anzeigen: Erika Labes,
Gerda Ernst,
Mail: verwaltung@dav-hanau.de
- Druck: NK Druck + Medien
Am Schulzehnten 27
63546 Hammersbach
- Auflage: 2800 Stück, halbjährlich
- Bezugspreis: Im Mitgliedsbeitrag enthalten



Nähe ist einfach.



sparkasse-hanau.de/girokonto

Weil Sie mit unserem Girokonto Ihre Bankgeschäfte immer und überall tätigen können.

Auch unterwegs beim Klettern, Wandern
oder Bergsteigen!

Wechseln Sie jetzt mit Ihrem Gehaltsgirokonto
zu uns! Wir schenken Ihnen in den ersten sechs
Monaten die Kontoführungsgebühren!
Und dem DAV Hanau 50 Euro für die Vereinskasse.

Ihren Termin zur Kontoeröffnung vereinbaren Sie
unter Telefon 06181 298-0.

Bitte bringen Sie zum Gespräch den Blickpunkt mit.
Gültig bis 31.12.2018

Wenn's um Geld geht

 **Sparkasse
Hanau**